

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate

Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.

Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Tätigkeitsberichte der BKV-Funktionsträger*innen 2024

*(zur Veröffentlichung im Anschluss an die ordentliche
Mitgliederversammlung am 13.03.2025)*

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Inhaltsverzeichnis

Bericht Nr. 1:

Tätigkeitsbericht der Präsidentin Kathrin Brachwitz S. 5

Bericht Nr. 2:

Tätigkeitsbericht des Vizepräsidenten (Breitensport) Dr. Bernd Hartlieb S. 10

Bericht Nr. 3:

Tätigkeitsbericht des Vizepräsidenten (Leistungssport) Boris Mahn S. 12

Bericht Nr. 4:

Finanzbericht des Schatzmeisters Marc Düffelmeyer S. 15

Bericht Nr. 5:

Bericht der Kassen- und Rechnungswesenprüfung 2024 durch Heike Kuppler
und Alireza Selahi S. 20

Bericht Nr. 6:

Tätigkeitsbericht der Referentin für Breitensport, Gesundheitssport, Sport im Alter
Kathy Kreuzberg S. 25

Bericht Nr. 7:

Tätigkeitsbericht des kommissarischen Leistungssportreferenten Peter Biermann S. 28

Bericht Nr. 8:

Tätigkeitsbericht des Kampfrichterreferenten Ken Corbie S. 30

Bericht I Nr. 9:

Tätigkeitsbericht des Referenten für Aus- und Fortbildung Thorsten Beyer S. 33

Bericht Nr. 10:

Tätigkeitsbericht der Pressereferentin Brigitte Benjes S. 34

Bericht Nr. 11:

Tätigkeitsbericht des Referenten für Para-Karate Heiko Kuppi S. 36

Bericht Nr. 12:

Tätigkeitsbericht der Jugendreferentin Nicole Richter S. 38

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Bericht Nr. 13:

Tätigkeitsbericht der Frauenreferentin Franziska Werner S. 40

Bericht Nr. 14:

Tätigkeitsbericht des Stilrichtungsreferenten (Shotokan) Frank Asner S. 42

Bericht Nr. 15:

Tätigkeitsbericht des Stilrichtungsreferenten (JKA) René Schinck S. 45

Bericht Nr. 16:

Tätigkeitsbericht der Stilrichtungsreferentin (Wado Ryu) Christina Gutz S. 47

Bericht Nr. 17:

Tätigkeitsbericht des Stilrichtungsreferenten (Shito Ryu) Johannes Köster S. 48

Bericht Nr. 18:

Tätigkeitsbericht des Stilrichtungsreferenten (JKD) Christopher Krähnert S. 49

Bericht Nr. 19:

Tätigkeitsbericht des Stilrichtungsreferenten (Goju Ryu) Wilson Sturm S. 50

Bericht Nr. 20:

Tätigkeitsbericht des Verbandstrainers (Kumite) Junis Nassar S. 51

Bericht Nr. 21:

Tätigkeitsbericht der Verbandstrainerin (Kumite) Selin Isik S. 54

Bericht Nr. 22:

Tätigkeitsbericht des Verbandstrainers (Kata) David Herms S. 55

Bericht Nr. 23:

Tätigkeitsbericht des Verbandstrainers (Kata) Boris Mahn S. 56

Bericht Nr. 24:

Tätigkeitsbericht der Verbandstrainerin (Kata) Roxanne Furcht S. 58

Bericht Nr. 25:

Tätigkeitsbericht des Verbandstrainers (Kata) Heiko Kuppi S. 59

Bericht Nr. 26:

Tätigkeitsbericht des Verbandstrainers Jérôme Obersteller S. 60

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate

Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.

Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Bericht Nr. 27:

Bericht des Schiedsgerichts-Vorsitzenden Frank Asner

S. 62

Bericht Nr. 28:

Bericht des Kinderschutz-Beauftragten Boris Mahn

S. 63

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Präsidium

Verf.: Brachwitz, Kathrin

Funktion: Präsidentin

Kontakt: kathrin.brachwitz@berliner-karate-verband.de

Datum: 23.02.25

Bericht für den Zeitraum März 2024 – Februar 2025

Der Berliner Karate Verband e.V. hat weiter deutlich an Mitgliedern gewonnen. Die Begeisterung für den aktiven Sport ist groß, was sich sowohl in den Mitgliederzahlen widerspiegelt als auch in der Stimmenmehrverteilung zur Bundesversammlung des Deutschen Karate Verbandes (bisher Stimmenanzahl : 6 -> neu : 7)

Entwicklung der Mitgliederzahlen im Berliner Karate Verband e.V. von 2020 bis 2024

2020	Bis 6	7-14	15-18	19-26	27-40	41-60	60+	Gesamt
<i>m.</i>	53	876	209	176	319	517	154	2304
<i>w.</i>	28	411	95	99	155	191	33	1012
Gesamt	81	1287	304	275	474	708	187	3316

2021	Bis 6	7-14	15-18	19-26	27-40	41-60	60+	Gesamt
<i>m.</i>	52	730	186	145	264	492	152	2021
<i>w.</i>	25	363	101	94	132	185	35	935
Gesamt	77	1093	287	239	396	677	187	2956

2022	Bis 6	7-14	15-18	19-26	27-40	41-60	60+	Gesamt
<i>m.</i>	105	1072	183	144	257	536	170	2467
<i>w.</i>	40	601	119	104	140	222	41	1267
Gesamt	145	1673	302	248	397	758	211	3734

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



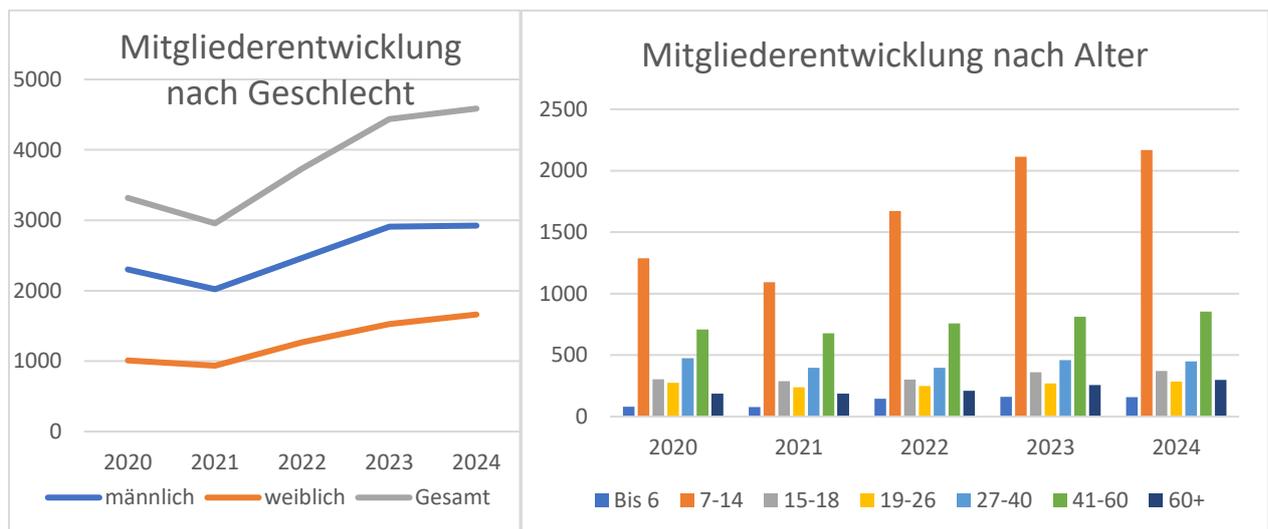
Berliner Karate Verband e.V.

2023	Bis 6	7-14	15-18	19-26	27-40	41-60	60+	Gesamt
m.	104	1364	217	158	295	567	205	2910
w.	56	750	144	113	164	245	53	1525
Gesamt	160	2114	361	271	459	812	258	4435

2024	Bis 6	7-14	15-18	19-26	27-40	41-60	60+	Gesamt
m.	101	1351	225	158	279	574	236	2924
w.	58	818	147	128	170	279	62	1662
Gesamt	159	2169	372	286	449	853	298	4586

Daraus lassen sich auf den ersten Blick folgende grundlegende Erkenntnisse ableiten:

1. Die Mitgliederzahlen steigen seit Corona kontinuierlich.
2. Bei den weiblichen Mitgliedern ist ein größerer Zuwachs zu verzeichnen als bei den männlichen. Dort stagniert die Entwicklung seit 2023, aber bei den Mädchen und Frauen gibt es einen deutlichen Zuwachs.
3. Bei der altersmäßig stärksten Gruppe der 7-14-jährigen ist ebenfalls ein kontinuierlicher Zuwachs zu verzeichnen. Gleiches gilt für die Gruppen 41-60 und 60+.



Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Als Präsidentin des Berliner Karate Verbandes e.V. freue ich mich, dass wir im Jahr 2024 die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen gefestigt und weiter intensiviert haben. So habe ich die Einladungen der Vereine zu Vereinsfesten und vereinsübergreifenden Lehrgängen gerne angenommen und zu diesen Anlässen mit Freude feststellen können, wie groß und vielfältig das Engagement in den Vereinen ist. Es war mir eine besondere Freude, einigen unserer engagierten Mitglieder und erfolgreichen Sportler*innen bei verschiedenen Gelegenheiten Ehrungen zu überreichen und ihr Engagement zu würdigen. Hervorzuheben ist hier die Ehrung und Danverleihung an René Gerstenberger anlässlich unseres BKV Verbandstages, sowie die Verleihung der ersten Platinnadeln im BKV für mindestens 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit an Dr. Bernd Hartlieb und Frank Asner.

Unseren im September 2024 durchgeführte Verbandstag mit vielen Angeboten, z. B. Übungsleiterfortbildung, Kampfrichterausbildung, zahlreiche Trainingseinheiten in den verschiedenen Facetten unserer Karatekampfkunst für die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, können wir als erfolgreichen Tag für unseren Verband verzeichnen und die Planungen für den Verbandstag 2025 am 20.9. laufen schon.

In meiner Funktion stand ich Vereinsvertreter*innen und Sportler*innen zudem gerne vermittelnd und unterstützend zur Seite. Bei Turnieren wie der Berlin Open und den Berliner Meisterschaften 2024 war ich sowohl an der Organisation von Tischbesetzungen beteiligt, als auch als Kampfrichterin tätig. Bei der Unterstützung von Turnierplanungen und -ausrichtungen war und bin ich stets mit involviert.

Zudem freue ich mich, dass wir uns im Verband in vielen Bereichen stetig weiterentwickeln. Besonders freue ich mich über Aktionen wie den im Januar 2025 bereits zum zweiten Mal erfolgreich durchgeführten Breitensportmonat durch die Initiative unserer Breitensportreferentin.

Im Jahr 2024 wurden weiter Fortbildungen im Bereich des Kinderschutzes durch den Verband angeboten. Ein besonderer Dank geht daher auch an den Kinderschutzbeauftragten des Verbandes.

Im Bereich Hasskriminalität und Kinderschutz haben wir als zweiter Berliner Sportverband (nach dem Fußballverband) die Kooperationsvereinbarung mit der Berliner Staatsanwaltschaft am 18.11.2024 mit dem Leitenden Oberstaatsanwalt J. Raupach als Präsidium unterzeichnet.

Die Entwicklung und Repräsentation des Para-Bereichs liegt mir weiter besonders am Herzen. So konnten wir bei der Para-Karate Europameisterschaft 2024 mit unserem Berliner Starter Mike Richter den 3. Platz und damit seit dem Abschied der zweifachen Europameisterin und dreifachen Weltmeisterin Helga Balkie das erste Edelmetall für Berlin feiern.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Auch die Bundesligateams des Vereins SC Banzai bei den Herren und Damen konnten Toperfolge verzeichnen.

Da es hinsichtlich der Finanzierung nichtolympischer Sportarten zunehmend Herausforderungen gibt, wurde in Zusammenarbeit mit dem Präsidenten des Schachverbands ein erstes Meeting durchgeführt, um mit vereinter Kraft der nichtolympischen Sportverbände des Landessportbundes Berlin eine grundsätzliche Finanzierung/Unterstützung zu erreichen. Darüber hinaus werden wir auch den Zugang unserer Topathletinnen und -athleten zu den Eliteschulen des Sports thematisieren. Weitere Themen werden derzeit eruiert.

Die Kommunikation auf interner und externer Ebene macht weiterhin einen großen Bereich meiner Tätigkeit aus.

Als Präsidentin des BKV habe ich im vergangenen Jahr sowohl an allen regelmäßigen Sitzungen im Verband teilgenommen, als auch diverse organisationsübergreifende Veranstaltungen besucht. Dazu zählten insbesondere Veranstaltungen des Senats, des Landessportbundes und sportpolitische Veranstaltungen der Parteien. Ein Ziel war dabei nicht nur die Repräsentation des Berliner Karate Verbandes, sondern auch des Karatesports bei sportartübergreifenden Zusammentreffen. Auf diese Weise gelang ein regelmäßiger konstruktiver Austausch mit Vertreter*innen unterschiedlichster Berliner Sportarten und mit Verantwortlichen für sportpolitische Belange. Durch diese Kontakte ist es mir gelungen, den Regierenden Bürgermeister von Berlin Herrn Wegner als Schirmherrn für unsere diesjährige Berlin Open zu gewinnen.

Weiterhin repräsentiere ich den Karatesport ebenfalls in meiner Funktion als Vorsitzende der LSB-Präsidentenversammlung. Durch dieses Amt bestehen regelmäßige Kontakte zum LSB-Präsidium.

Als Vizepräsidentin des Deutschen Karate Verbandes e.V. werde ich weiterhin – auch u.a. – für den Para Karate Bereich zuständig sein. Die Zusammenarbeit mit den Präsidenten des DKV Wolfgang Weigert ist sehr konstruktiv in 2024 gewesen und mit den zwei neu gewählten Vizepräsidenten des DKV gestaltet sich die Präsidiumsarbeit sehr positiv.

Ausblick auf das Jahr 2025/2026

Viele bereits angesprochene Projekte und Themen werden sich auch in den kommenden Monaten beständig weiterentwickeln.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Es besteht weiter Bedarf an ehrenamtlichen Mitstreiterinnen und Mitstreitern in vielen Bereichen (siehe auch Stellenausschreibungen auf der BKV Homepage).

Ich freue mich, dass die interne Kommunikation im Verband stets auf kurzen Wegen erfolgt und geprägt ist von einem respekt- und vertrauensvollen Umgang mit allen Beteiligten. Um die Verbandsarbeit weiter effektiver zu gestalten, finden Präsidiumssitzungen monatlich statt und die erweiterten Präsidiumssitzungen mindestens zweimal im Jahr.

Unter dem Motto „Gemeinsam mehr erreichen“ werden wir auch die sportlichen Herausforderungen der Zukunft weiter angehen, beispielsweise die Planung der Turniere, u.a. des Berliner Nachwuchscups, sowie die Würdigung von Ideen und Projekte unserer engagierten Mitgliedsvereine.

Ein herzlicher Dank geht an unseren ehemaligen Sportdirektor Junis Nassar, der viel Arbeit und neue Ideen in den Verband eingebracht hat.

Mit dem erfolgten Umzug unserer Geschäftsstelle in neue und schönere Räume wird unser wachsender Verband die nächsten Jahre gut aufgestellt sein. Für das große Engagement von unserer Geschäftsstellen-Leiterin Theresa Jäkel bei der Arbeit in der Geschäftsstelle und während des Umzuges möchte ich mich besonders bedanken.

Ich bedanke mich herzlich bei den Kolleg*innen im Vorstand und im erweiterten Präsidium, den Dojoleiter*innen, den ehrenamtlichen Helfer*innen, den Sportler*innen und dem Leistungssportteam für das vielfältige Engagement und die positive und respektvolle Zusammenarbeit.

Mit sportlichem Gruß

Kathrin Brachwitz

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 6, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Breitensport
Verf.: Hartlieb; Bernd
Funktion: Vizepräsident
Kontakt: bernd.hartlieb@berliner-karate-verband.de

Datum: 07.02.2025

Bericht für den Zeitraum 22.03.2024-13.03.2025

- Teilnahme an den meisten Treffen des BKV-Vorstandes und erweiterten Vorstandes in Präsenz und per Zoom.
- Teilnahme am BKV-Tag am 14.10.2024 als Dozent (Jukuren-Training)
- Teilnahme 20.10.2024 an der Bundes-SOK-Sitzung für eine neue DKV-SOK-Prüfungsordnung in Frankfurt/M.
- Organisation von Hinweisen der BKV-A-Prüfer zur neuen DKV-Verfahrensordnung mit Kriterienkataloge (u.a. Zoom-Meeting am 29.01.2025)
- Div. Absprachen mit BKV-Breitensportreferentin Kathy Kreuzberg
- Engagement bei der BKV-C-Trainerausbildung (Dozent, Thema: Jukuren und Biomechanik)
- Teilnahme am Karamitsos-Lehrgang 09.11.2024 in Berlin und Kontakt mit dem Bundestrainer.
- Engagement bei der Berlin Open am 16.11.2024
- Teilnahme an der DKV-Bundesversammlung am 30.11.2024 in Frankfurt/M.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

- Engagement bei Dan-Vorbereitungslehrgängen vereinsübergreifend im Bereich Shotokan
- Engagement im BKV-SOK-Prüferwesen (Prüferlehrgang)
- Bearbeitung von SOK-Aufgaben (z.B. Dan-SOK-Anerkennung, Anfragen zum BKV-Beitritt in den SOK-Bereich, SOK-Prüferlizenzen, usw.)

Ausblick auf das Jahr 2025

- Kontaktpflege zu vielen Vereinen im BKV in Hinblick auf Hinweise zum Breitensport.
- Engagement bei BKV-Veranstaltungen.
- Teilnahme an der außerordentlichen DKV-Bundesversammlung per Zoom am 06.03.2025 und der ordentlichen DKV-Bundesversammlung Nov. 2025
- Engagement im BKV-Lehrgangsbereich (C-Trainer) und BKV-SOK-Prüfer (Prüferlehrgang)

Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, erweitertem Vorstand, mit der Geschäftsstelle und vielen BKV-Vereinen hat „Spaß gemacht“.

Vollständiger Name (mit Unterschrift)

(Bernd Hartlieb)

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 6, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Leistungssport
Verf.: Boris Mahn
Funktion: Vizepräsident Leistungssport
Kontakt: boris.mahn@berliner-karate-verband.de

Datum: 26.02.2025

Bericht für den Zeitraum März 2024 – März 2025

Im vergangenen Jahr konnten wir zahlreiche Projekte und Initiativen im Bereich des Leistungssports erfolgreich umsetzen. Unsere Arbeit war geprägt von intensiver Organisation, kontinuierlichem Austausch mit Trainer:innen, Athlet:innen und Verbandsstrukturen sowie der Optimierung bestehender Prozesse.

Ein besonderer Fokus lag auf der Weiterentwicklung der Kaderstrukturen, der administrativen Abwicklung von Leistungsnachweisen und Meldeverfahren sowie der Vertiefung der Zusammenarbeit mit Vereinen.

Verwaltung und Organisation des Leistungssports

- Planung, Durchführung und Einladung zu den Leistungssportkommissions-sitzungen
- Beantragung und Abwicklung von Zuschüssen beim Landessportbund (LSB)
- Auswertung der Kader-Anwesenheitslisten 2024
- Planung und Durchführung der Kaderberufungen
- Erstellung und Versendung von Kaderschreiben sowie Vereinsschreiben
- Pflege und Aktualisierung der Kaderkartei
- Einreichung der Datenschutzerklärung und des DM-Meldebogens beim Deutschen Karate Verband (DKV)
- Organisation und Begleitung der DM-Teilnahmen
- Kommunikation mit Vereinstrainer:innen zur Abstimmung sportlicher Inhalte

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

- Besuch und Evaluation von Kadertrainingseinheiten, insbesondere im Bereich Kata
- Prüfung der Ausschreibung neuer BKV-Stellen
- Teilnahme an Präsidiumssitzungen
- Neugestaltung und Aktualisierung verschiedener Ordnungen
- Fortbildung zu den Themen Kinderschutz und Trainer:innen-Qualifikationen (C/B-Lizenzen)

Kooperationen und Netzwerkarbeit

- Teilnahme an Netzwerktreffen des DKV und Leistungssportkonferenzen
- Abstimmung mit Landestrainer:innen und Athletiktrainer:innen
- Austausch mit Bundestrainer:innen des DKV
- Kommunikation mit der Geschäftsstelle des DKV und BKV
- Koordination und Absprache zu DM-Meldungen
- Pflege des Kinderschutzsiegels des LSB
- Zusammenarbeit mit dem LSB und der Sportjugend Berlin (SJB)
- Planung und Organisation zahlreicher Kadermaßnahmen
- Verhandlungen mit der Sportjugend Berlin (sjb)
- Gewinnung und Betreuung von Athlet:innen
- Weiterentwicklung der Kaderstrukturen
- Präsenz und Mitwirkung bei BKV-Wettkämpfen und Landesmeisterschaften

Ausblick auf das Jahr 2025

Mit Peter Biermann und Joern Vater haben wir zwei echte Zugewinne für unser Leistungssport-Team gewonnen. Ihre Mitarbeit ist ein wichtiges Mosaikstück, um den Kader weiterhin optimal aufzustellen und weiterzuentwickeln. Gemeinsam mit dem Landestrainer:innen-Team können wir unsere Arbeit weiter optimieren und die Leistungen sowie das Ansehen des Kadere steigern.

Es wird uns nicht immer gelingen, alle Beteiligten mit ins Boot zu holen – das ist auch nicht unser Anspruch. Unser Fokus liegt darauf, für die Sportler:innen im Rahmen unserer Möglichkeiten bestmögliche Lösungen zu finden und zu unterstützen. Diese sind insbesondere im finanziellen Bereich begrenzt, doch wir bemühen uns, kreative und nachhaltige Wege zu gehen.

Für die Zukunft wollen wir unser Netzwerk weiter ausbauen und verstärkt die Vertreter:innen der Vereine mit an den Tisch holen. Eine ausgewogene Sichtweise und das Werben um Verständnis für unsere Arbeit als Trainer:innen- und Leistungssport-Team für alle Vereine und Athlet:innen sind essenziell. Häufig

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

entstehen Konflikte, wenn die Vereinsbrille einzelner Trainer:innen den Blick über den Tellerrand erschwert.

Eins ist klar: Alleine schaffen wir es nicht – nur gemeinsam kommen wir weiter. Wir als Team wünschen uns, dass alle Vereine ihren Beitrag zum Gelingen des Leistungssports leisten. Im Verband können wir nur vorankommen, wenn wir Dinge offen thematisieren. Kritik muss konstruktiv geäußert werden, um den Verband lebendig und fortschrittlich zu gestalten. Ein transparenter Austausch ist essenziell, um gemeinsam an Lösungen zu arbeiten und den Leistungssport nachhaltig weiterzuentwickeln.

Dank und Anerkennung

Mein besonderer Dank gilt allen Beteiligten, die mit großem Engagement zur erfolgreichen Umsetzung unserer Leistungssportstrategie beigetragen haben. Ich danke den Mitgliedern des Präsidiums, insbesondere der Präsidentin Kathrin Brachwitz, für ihr Vertrauen. Ein großes Dankeschön gilt ebenso der Geschäftsstelle für die wertvolle und professionelle Zusammenarbeit.

Nicht zuletzt möchte ich dem Berliner Landeskader, unseren herausragenden Athlet:innen sowie den Trainer:innen für ihren unermüdlichen Einsatz danken. Ihre Leidenschaft, Disziplin und ihr Teamgeist machen unseren Verband stark.

Der Leistungssport im BKV steht vor weiterhin anspruchsvollen Herausforderungen, aber mit der gemeinsamen Anstrengung aller Beteiligten werden wir auch zukünftig große Erfolge erzielen.

Boris Mahn

Tätigkeits- und Finanzbericht 2024

M. Düffelmeyer, Schatzmeister
Berliner Karate Verband e.V.



Zusammenfassung

Die finanzielle Situation des Verbandes wird weiterhin als angespannt bezeichnet. Während in den vergangenen Jahren die Auswirkungen von Krisen wie der Corona-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine im Vordergrund standen, sind die aktuellen Herausforderungen eher auf sozial- und innenpolitische Veränderungen zurückzuführen. Der Begriff „innenpolitisch“ bezieht sich hierbei auch auf organisatorische Aspekte, die den BKV und seine Mitglieder betreffen. Die Haushaltsvorgaben wurden im Großen und Ganzen eingehalten. Ausnahmen bildeten Sonderbeschlüsse des Präsidiums, die im Interesse der Leistungsträger des Verbandes getroffen wurden. Diese Leistungsträger sind neben ordentlichen Mitgliedern auch Werbeträger und bilden eine wichtige indirekte Finanzierunggrundlage. Der Jahresabschluss zeigt in der Gesamtschau ein ähnliches Ergebnis wie im Vorjahr und obwohl das Jahresergebnis negativ ausfällt, wird der Verlust prinzipiell durch die periodenabgrenzende Betrachtung kompensiert, sodass es sich unter dem Strich positiv darstellt. Um die Transparenz und Genauigkeit zu erhöhen, wird zukünftig die periodengerechte Abgrenzung von Einnahmen und Ausgaben detaillierter dokumentiert.

Inhaltsverzeichnis

1	Tätigkeiten	1
1.1	Allgemein	1
1.2	Neuerungen	2
2	Jahresrechnung 2024	2
2.1	Vorbemerkung	2
2.2	Ideeler Bereich	2
2.3	Vermögensbereich	2
2.4	Zweckbetrieb	3
2.5	Anlagenkonto	3
2.6	Sonstiges	3
3	Haushalt 2025	3
3.1	Allgemein	3
3.2	Vorjahresvergleich	4
3.2.1	Ideeler Bereich	4
3.2.2	Zweckbetrieb	4
3.2.3	Anpassungen Haushaltsplan	4
3.3	Planung 2025	4
4	Anlagen	5

1 Tätigkeiten

1.1 Allgemein

Die Aufgaben des Finanzressorts wurden vollständig und zufriedenstellend erfüllt. Zu den Kernaufgaben zählten die Buchhaltung, Budgetkontrolle, Erstellung von Steuererklärungen sowie die Beantragung von Freistellungsbescheiden. Ein Teil der operativen Tätigkeiten, wie die Rechnungsstellung, Kontoführung und Umsatzsteuervoranmeldungen, wurde von der Geschäftsstelle übernommen. Die Budgetüberwachung erfolgte fortlaufend, wobei Abweichungen einzelner Positionen analysiert und ausgeglichen wurden, um einen ordnungsgemäßen Gesamthaushalt mit einem ausgewogenen Verhältnis von Einnahmen und Ausgaben sicherzustellen. Zu den regulären Aufgaben des Finanzressorts gehörten zudem Sitzungen, in denen aktuelle Themen erörtert, abgestimmt und Beschlüsse gefasst wurden.

1.2 Neuerungen

Trotz der seit 2022 geltenden Vereinfachungsregelung des § 5 Abs. 5 Satz 2 EStG für aktive und passive Rechnungsabgrenzungsposten hat der BKV im Zuge der Buchhaltungsanpassungen ab 2022 die periodengerechte Abgrenzung von Aufwen-

dungen und Erträgen verstärkt berücksichtigt. Diese Anpassung erfolgte aufgrund der Tatsache, dass in der Vergangenheit größere finanzielle Reserven einen breiteren Spielraum ermöglichten und die prognostizierten Kosten und Erträge des Vorjahres nur geringfügige, nicht wesentliche Saldenverschiebungen zur Folge hatten.

2 Jahresrechnung 2024

Kommentierung/ ergänzende Erklärungen

2.1 Vorbemerkung

Die nachfolgenden Angaben sind den beigefügten Dokumenten der Jahresrechnung und des Haushalts zu entnehmen, insbesondere der Einnahmenüberschussrechnung des BKV mit integrierter, vereinfachter betriebswirtschaftlicher Auswertung. Als Grundlage dient der Standardkontenrahmen SKR49 mit angepassten Bezeichnungen. Es gelten die allgemeinen Richtlinien und gesetzlichen Rahmenbedingungen für gemeinnützige Vereine.

2.2 Ideeler Bereich

Im ideellen Bereich wurde im Vergleich zum Vorjahr ein signifikant schlechteres Ergebnis erzielt. Die wesentlichen Kostentreiber waren Zahlungen, die dem Geschäftsjahr 2023 zuzuordnen sind, Sportlerehrungen sowie gestiegene Lohn- und insbesondere Sozialversicherungskosten. Diese Kostenpositionen konnten in der Regel durch eine dynamische Haushaltsführung ausgeglichen werden, mit Ausnahme der Kosten aus dem Jahr 2023, die letztendlich eine Anpassung der Buchhaltung erforderlich machten.

Der Verband steht regelmäßig vor der Herausforderung, über Anträge auf Bezuschussung zu entscheiden, die trotz Verletzung der Kostenordnung eingereicht wurden. Seit

vielen Jahren fordern wir eine fristgerechte Antragsstellung ein, jedoch scheinen viele Mitglieder weiterhin Schwierigkeiten zu haben, dieser Anforderung nachzukommen. Aus Sicht des Finanzressorts und zur Sicherstellung der Haushaltsdisziplin und Transparenz werden zukünftig verspätete Anträge konsequent abgelehnt.

Die Lohnsteigerungen in der Geschäftsstelle sind auf extrem aufwendige bürokratische Veränderungen in der Abrechnung öffentlicher Mittel und die damit verbundene komplexe Kommunikation zurückzuführen. Seit zwei Jahren werden Anträge und Abrechnungen öffentlicher Mittel nach neuen, deutlich zeitaufwendigeren Verfahren bearbeitet, was den Arbeitsaufwand mehr als verdreifacht hat.

2.3 Vermögensbereich

Es gab keine wesentlichen Veränderungen bei den Zinserträgen. Die Bezeichnung Vermögen im Sinne von Zinserträgen wird der tatsächlichen Entwicklung nicht gerecht. Aus diesem Grund und nach Kündigung des Festgeldkontos wird dieser Bereich in der zukünftigen Berichterstattung entfallen.

Aufgrund unzureichender Serviceleistungen wurde ein Bankwechsel vorgenommen. Dieser Prozess erwies sich aufgrund verschie-

dener bürokratischer Hürden und durch Dienstleister verursachter Qualitätsmängel als äußerst zeitaufwendig und problematisch. Der Bankwechsel wurde nach mehrmonatiger Dauer erfolgreich abgeschlossen.

2.4 Zweckbetrieb

Analog zum ideellen Bereich wurden die Kosten im Zweckbetrieb deutlich gesenkt, und zwar in nahezu derselben Größenordnung wie der Anstieg im ideellen Bereich. Dieser Sachverhalt ist von größerer Bedeutung, da er für die langfristige Tragfähigkeit des Verbandes eine wesentliche Rolle spielt. Die Hauptfaktoren für diese Kostenreduktion sind Einsparungen im Prüfungs- und Ausbildungswesen sowie geringere Reisekosten.

2.5 Anlagenkonto

Im Geschäftsjahr 2024 wurden im Zuge des Geschäftsstellenumzugs neue Büromö-

bel angeschafft, die über einen Zeitraum von 13 Jahren abzuschreiben sind.

Der Großteil der übrigen Anlagen des BKV wird im Jahr 2025 vollständig abgeschrieben sein.

2.6 Sonstiges

Der BKV führt Umsatzsteuer ausschließlich für den Verkauf von Prüfungsmarken ab, wobei beim Einkauf der entsprechenden Waren der Vorsteuerabzug geltend gemacht wird. Da die Umsatzsteuer der übrigen Positionen nicht verrechnet wird, stellt sie keinen durchlaufenden Posten dar, sondern bildet für den Verband einen realen Kostenfaktor. Das Betriebsergebnis berücksichtigt diesen Sachverhalt entsprechend.

Relevante langfristige Verbindlichkeiten entstehen ausschließlich durch die Prüferstempelkaution.

3 Haushalt 2025

Erläuterungen zur Erstellung

3.1 Allgemein

Der Haushaltsplan ist weiterhin größtenteils eine Fortschreibung des Vorjahres, was auf grundsätzlich ähnlichen unterjährigen Strukturen basiert und nur eine geringe Planbarkeit regelmäßiger außerordentlicher Posten ermöglicht.

Die verstärkte Fokussierung auf die periodengerechte Abgrenzung resultiert unter anderem aus der Tatsache, dass die jahresübergreifenden Summen im Gesamthaushalt inzwischen eine kritische Größe darstellen, die aufgrund der allgemeinen angespannten Finanzlage explizit berücksichtigt werden muss.

Vorab ist anzumerken, dass die Preissteigerungen bei Lohn- und Sozialkosten im Geschäftsjahr 2023 selbstverständlich Auswirkungen auf den BKV-Haushalt hatten. Diese Kosten sind jedoch als notwendige Betriebsausgaben zu betrachten, die für die Aufrechterhaltung des Betriebs unerlässlich sind.

Der Großteil der Fördermittel floss in den Leistungssport, während der Breitensport nur einen geringen Anteil erhielt. Im Berichtsjahr fokussierte sich die Mitgliederversorgung des Verbandes vor allem auf die finanzielle Unterstützung der Athleten bei Wettkämpfen und anderen Maßnahmen.

3.2 Vorjahresvergleich

Der Gesamthaushalt des BKV ist grundsätzlich ausgeglichen. Das Defizit resultiert aus periodenübergreifenden Buchungen. Dieser Sachverhalt lässt sich wie folgt darstellen, wenn diese Buchungen aus der Jahresrechnung herausgenommen würden:

Jahres-Betriebsergebnis	823,38
Kontennachweis sonstiger Konten	2024
310 Sportgeräte	764,00 S
320 Büroeinrichtung	4.557,23 S
705 Transit	0,00
920 Kasse	0,00
940 Bank (Postbank)	38,58 S
945 Bank (Postbank FG)	16.748,75 S
950 Bank (Sparkasse)	11.504,47 S
1625 Erhaltene Kautionen	4.850,00 H
2549 Zuordnung Einnahme/ Ausgabe Vorjahr	6.390,17 S
9000 Saldenvorträge Sachkonten	34.829,82 H
Summe Kontennachweis sonstiger Konten	823,38 S

Das Jahresergebnis wäre demnach positiv. Es ist jedoch nicht möglich, die Buchungen aus der Jahresrechnung zu entfernen, da sie tatsächlich stattgefunden haben und daher in der Jahresrechnung abgebildet werden müssen. Die Haushaltsplanung erfolgt dynamisch und übergreifend. Das bedeutet, dass Überschreitungen einzelner Kostenstellen nur dann zulässig sind, wenn sie durch Unterschreitungen oder Mehreinnahmen anderer Kostenstellen kompensiert werden können. Im Folgenden werden lediglich nennenswerte Abweichungen aufgeführt.

3.2.1 Ideeller Bereich

Die wesentlichen Kostentreiber für die Überschreitungen sind den Konten für Mitgliederpflege (insbesondere Erfolgsprämien), LSB-Abgaben sowie Lohn-, Sozial- und Reisekosten zuzuordnen. Sämtliche Überschreitungen waren unvorhersehbar und wurden vom Präsidium genehmigt.

3.2.2 Zweckbetrieb

Der Zweckbetrieb hat im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Verbesserung gezeigt.

Die Kosten konnten gesenkt und die Einnahmen erhöht werden, was zum Ausgleich des Defizits im ideellen Bereich führte. Diese Entwicklung ist im Hinblick auf die Eigenfinanzierung des Verbandes zu begrüßen und sollte weiter vorangetrieben werden.

3.2.3 Anpassungen Haushaltsplan

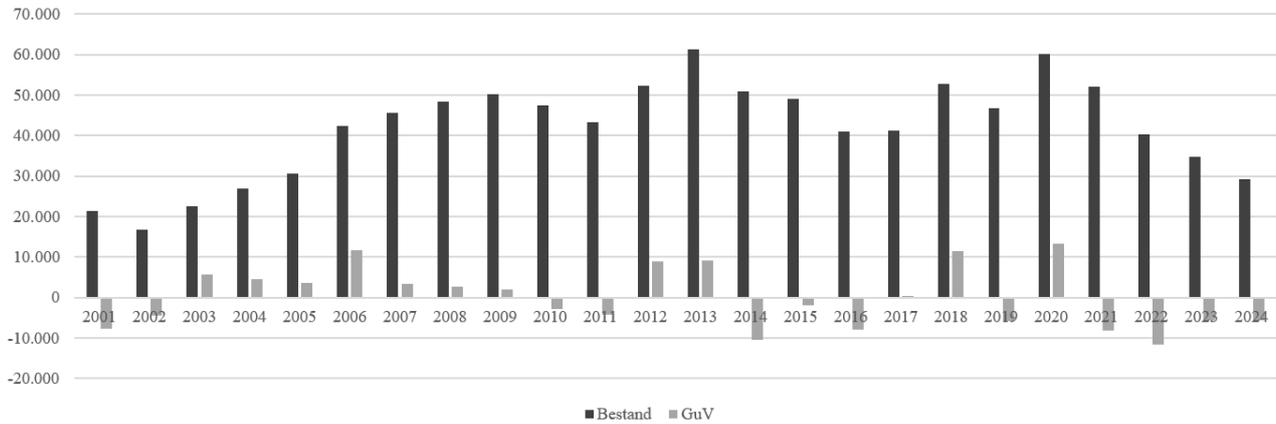
Ab diesem Jahr wird der Haushaltsplan in kompakterer Form dargestellt. Die Begründung für diesen Schritt ergibt sich zum einen aus der geringen Einflussnahme, Steuerbarkeit und geringen Wesentlichkeit der Einzelpositionen und zum anderen aus der Dynamik, die sich innerhalb der Positionen ergibt (beispielsweise die Zusammenfassung der Bürokosten aus Büromaterial, Telefon, Internetseite, Cloud, Mitgliederverwaltung). Dabei wird vor allem der ideale Bereich auf wenige Kostenstellen zusammengefasst. Der Zweckbetrieb bleibt größtenteils unverändert, da die Kostenstruktur hier differenzierter steuerbar und somit planungswürdiger ist.

3.3 Planung 2025

Für die folgenden Jahre empfehle ich dringend, den Sparkurs weiter zu forcieren. Die Ergebnisse der letzten beiden Geschäftsjahre haben eine Inanspruchnahme der Finanzreserven des BKV erforderlich gemacht. Dies war im ersten Jahr bewusst gewollt, im zweiten Jahr jedoch unvermeidlich. Auch wenn sich der Verband nicht in einer kritischen Situation befindet, sollte in den kommenden Jahren weiterhin angestrebt werden, das Verhältnis von Einnahmen und Kosten des Zweckbetriebs weiter zu optimieren. Der Sportbetrieb sollte in den nächsten 5 bis 10 Jahren zu einer tragenden Säule des Verbandes entwickelt werden, um die Finanzlage langfristig zu stabilisieren.

4 Anlagen

Entwicklung Bestand und GuV



Dem Jahresbericht sind die Jahresrechnung inklusive Vorjahresvergleich und das Kontobuch beigelegt. Ein Haushaltsvergleich zum Vorjahr wurde nicht erstellt, da außer den genannten Kostenstellen keine wesentlichen Abweichungen vorlagen.

Sämtliche Belege wurden digitalisiert und sind in chronologischer Reihenfolge in einer elektronischen Akte verfügbar. Sämtliche Unterlagen können in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 6, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Bericht der Kassen- und Rechnungswesenprüfung 2024

Datum: 24.02.2025 (von 16:00 – 18:00 Uhr)

Ort: Geschäftsstelle des Berliner Karate Verbandes e.V., Priesterweg 6 –
Raum 209, 10829 Berlin

Prüfzeitraum: 01.01.2024 – 31.12.2024

Verband: Berliner Karate Verband e.V.

als Kassenprüferinnen waren anwesend:

- Heike Kuppler*
- Alireza Selahi*

für den Berliner Karate Verband e.V. waren anwesend:

- Marc Düffelmeyer (Schatzmeister)*
- Theresa Jäkel (Leiterin der Geschäftsstelle)

* bestellt durch die ordentliche Mitgliederversammlung vom 30.03.2023 des Berliner Karate Verbandes e.V.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

1. Prüfung des Kassen- und Rechnungswesens

1.1.	Die Summe aller Bankkonten betrug am 31.12.2024 lt. Buchhaltung: € 28.295,94 (Girokonto Postbank 38,58 €/ Girokonto Sparkasse 11.504,47 €, Festgeld 16.748,75 €) Die Zahlen stimmen rechnerisch mit den Kontostandsmitteilungen der Bank überein.	ja
1.2.	Für alle Buchungen sind Belege vorhanden (Stichprobenprüfung) und abgelegt (Aufbewahrungsfrist mindestens 6 Jahre, Journal, Kassenbuch, Kontenblätter Aufbewahrungsfrist 10 Jahre).	ja
1.3.	Die Verbuchung aller Belege der Monate und wurde ohne Vorankündigung vollständig überprüft. Es ergaben sich keine Abweichungen.	ja / nein ja / nein
1.4.	Bei Überschussrechnung: Sämtliche Einnahmen und Ausgaben wurden addiert. Die Rechnung Vorjahresbestand + Einnahmen/Ausgaben ergab die ausgewiesenen Endbestände.	ja
1.5.	Einzelspenden sind durch Überweisungsbelege oder Einzahlungsquittungen belegt. Eine Spendenbescheinigung wurde nicht ausgestellt. Spenden: Es gab keine Spenden.	Ja/ nein ja/ nein
1.6.	Der/ die KassiererIn/ BuchhalterIn hat erklärt, dass alle Buchungsvorgänge erfasst und dass keine weiteren Geldbestände und Schwebeposten vorhanden sind. Über die Bankguthaben kann nur gemeinschaftlich verfügt werden.	ja nein
1.7.	Im Verband bestehen noch weitere selbstständige Kassen, in denen Einnahmen / Ausgaben für den Verband verwaltet werden.	nein
1.8.	Für beeinflussbare Ausgaben liegen Beschlüsse des Vorstandes vor (Stichproben).	ja

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

	Die beschlossene Höhe der Ausgaben wurde größtenteils eingehalten (Stichprobe).	
1.9.	<p>Für folgende erhaltene Zuwendungen wird/wurde ein Verwendungsnachweis erstellt: <i>DKLB-/ LSB-Mittel für 2024 u.a. für:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbandszuwendungen 2024 29.964,00 € • Sportl. Aufgaben der Verbände 2024 11.683,00 € • Zuwendung Digitalisierung 2024 588,00 € • Förderung von hauptamtl. Verwaltungskräften 2024 9.136,80 € • Zuschuss -Verbandstrainer 2024 2.000,00 € <p>Der Verwendungsnachweis wird/wurde erstellt und in der nächsten Kassenprüfung abgeglichen.</p>	ja
1.10.	<p>Anmerkung:</p> <p>Es ist zukünftig darauf zu achten, Anträge auf Kostenübernahme den Abrechnungen und Beschlüssen beizufügen.</p> <p>Es wird empfohlen, zu prüfen, wie die haushaltsrechtlichen Auswirkungen ausfallen, wenn Umsatzsteuer auf jegliche Position anfällt.</p> <p>Die KassenprüferInnen haben zur Kenntnis genommen, dass ein außerordentlicher Posten in Höhe von 6.390,17 Euro zur periodengerechten Abgrenzung eingebucht wurde.</p>	

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

2. Prüfung steuerrelevanter Tatbestände

2.1.	Der letzte Freistellungsbescheid wurde am 18.11.2022 erteilt. Die nächste Erklärung ist bis zum 31.07.2025 einzureichen.	ja
2.2.	Die Entstehung steuerlicher Verpflichtungen wurde unter Berücksichtigung bestehender Freigrenzen und Freibeträge geprüft. Es ergab sich kein steuerpflichtiger Tatbestand. Fällige Steuern wurden ordnungsgemäß abgeführt.	ja ja ja
2.3.	Der Verband unterhält (einen) wirtschaftliche(n) Geschäftsbetrieb(e), der / die als Zweckbetrieb(e) anerkannt ist / sind (z.B. Anzeigenwerbung in der Verbandszeitschrift, gesellige Veranstaltungen, Verbandsgaststätte; ggf. auf beigefügter Liste näher bezeichnen).	ja/ nein
2.4.	Die Rücklagenbildung (einschl. Kapitalstruktur) erfüllt die Anforderungen des § 58 Nr. 6 und 7 AO.	ja / nein
2.5.	Steuer-Erstattungsansprüche kommen in Betracht und werden wahrgenommen.	ja / nein

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate

Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.

Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

3. Prüfung der Versicherungsverträge

3.1.	Das Inventar ist versichert gegen - Feuer - Einbruchdiebstahl - Leitungswasserschäden Der nachgewiesene Versicherungswert entspricht ca. € 25.000,00 dem heutigen Neuwert. Es besteht eine Vermögenschaden-Haftpflichtversicherung. Anpassung an den heutigen Neuwert erfolgt am	ja ja ja nein ja
------	---	----------------------------------

4. Prüfung der Arbeitgeber - Verpflichtungen

4.1.	Der Verband kommt seiner gesetzlichen Pflicht zur Unfallversicherung der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter nach, bei der Berufsgenossenschaft: <i>VBG Verwaltungs-Berufsgenossenschaft</i>	ja
4.2.	Zahlungen an Mitarbeiter/-innen wurden auf Lohnsteuerpflicht und Sozialversicherungspflicht überprüft.	ja
	Die Abgaben (Sozialversicherung) wurden ordnungsgemäß abgeführt.	ja

Berlin, 24.02.2025


 Heike Kyupler
 Kassenprüferin


 Alireza Selahi
 Kassenprüfer

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 6, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Breitensport
Verf.: Kreuzberg, Kathy
Funktion: Referentin für Breitensport, Gesundheitssport, Sport im Alter
Kontakt: kathy.kreuzberg@berliner-karate-verband.de

Datum: 07.02.2025

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 – 31.12.2024

Das Jahr 2024 stand ganz im Sinne der Gemeinschaft(sbildung), Zusammenarbeit und Gesundheit. Los ging es mit dem Breitensportmonat Januar, an dem sich zahlreiche Vereine beteiligt hatten und mit Sonderaktionen auf ihre Karate-Angebote hinwiesen. Besonders hervorzuheben sind hierbei die JKD-Vereine, welche sich geschlossen als Stilrichtung am Breitensportmonat beteiligten. Die Werbung für den nächsten Breitensportmonat (2025) früher – nämlich im Herbst - zu beginnen, erwies sich danach allerdings als wenig effektiv.

*Am 24. Februar 2024 fand das Trainingstreffen „Kessoku“ statt. Der Lehrgang richtete sich insbesondere an Geflüchtete aus der Ukraine, aber auch Teilnehmer*Innen anderer Nationalitäten waren herzlich willkommen. Trotz unterschiedlicher kultureller sowie schwerwiegender politischer Hintergründe waren alle Trainierenden vereint durch ihre Leidenschaft für den Karatesport. Für einige war es auch eine Gelegenheit, nach langer Zeit wieder aufeinanderzutreffen und gemeinsam zu trainieren. Etwa 40 Karatekas aus verschiedenen Vereinen nahmen an dem Training teil. Die Kommunikation während des Trainings erfolgte in verschiedenen Sprachen, darunter ukrainisch, russisch, deutsch und englisch, sodass alle TeilnehmerInnen den Trainingsvorgaben gut folgen konnten. Die Veranstaltung erwies sich als gutes Beispiel dafür, wie Karate als Mittel zur Förderung von Zusammenhalt, Integration und interkulturellem Verständnis dienen kann.*

Die Vernetzung innerhalb der Social Media hat sich deutlich verbessert, ist aber nachwievor ausbaufähig. Die Wiedereröffnung der Facebook-Gruppe mit mir als Admin erwies sich als guter Schritt, um die Karategemeinschaft digital wieder mehr zusammenzubringen. Gepostete Inhalte werden im Schnitt über 100 Mal gelesen, die

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Nettiquette wird ausnahmslos eingehalten und die Gruppenregeln akzeptiert. Das Vernetzen über Markierungen und Collabs (Zusammenarbeiten) bei Instagram erzeugt ebenfalls eine angenehme, erweiterte Reichweite. Ein besonderer Dank geht hier an Boris Mahn für seine sehr gute Unterstützung. Nach wie vor melden sich zudem karateinteressierte Menschen bei mir, nachdem sie den Dojo-Finder auf der BKV-Homepage genutzt haben und nun Rückfragen haben. Ich freue mich, dass das System so gut funktioniert.

Im Gesundheitssektor erarbeiteten Bernd Hartlieb und ich Voraussetzungen, welche Vereine mitbringen müssen, wenn sie Karate mit gesundheitssportlicher Ausprägung anbieten wollen. Jene speisen sich aus den Bereichen Karate, Trainingswissenschaft und Gesundheit. Eine Übersicht kann bei mir via E-Mail angefordert werden. Eine Überprüfung der Anforderungen findet ebenfalls durch mich statt.

Weiterhin schrieb ich mehrere gesundheitsbezogene Artikel für die BKV-Homepage, gab themenbezogene Lehrgänge (z.B. bei JKD & friends [Juni] sowie am BKV-Verbandstag [September]) und bin aktives Mitglied des Medi-Teams bei Turnieren geworden.

Im November fand das von Bernd Hartlieb initiierte Zoom-Treffen zum Thema Breitensport statt, welches wir dann gemeinsam leiteten. Es wurden gute, lösungsorientierte Impulse für Probleme zusammengetragen, außerdem stellte sich heraus, dass die Zufriedenheit innerhalb der breitensportorientierten Vereine recht hoch ist. Vielen Dank an Bernd Hartlieb für diese tolle Idee!

Ausblick auf das Jahr 2025

Der Breitensportmonat Januar wurde breiter aufgestellt genutzt als 2024; das ist eine erfreuliche Entwicklung.

Ein Trainingstreffen für LGBTQIA+ für Frühjahr 2025 ist angedacht.

Gesundheitsbezogene Artikel, Informationen und Lehrgänge wird es auch 2025 von mir geben. Zudem übernehme ich zusammen mit einer Ärztin die Organisation des Medi-Teams und danke an dieser Stelle Junis Nassar für das entgegengebrachte Vertrauen in uns.

Am 15. April 2025 startet der BKV-Podcast, den ich selbstständig produziere. Er erscheint monatlich und wird auf der Homepage des BKV, Spotify sowie YouTube veröffentlicht werden.

Ich freue mich auf ein spannendes, neues Karate-Jahr und danke dem Vorstand sowie Theresa Jäkel aus der Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit, das

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate

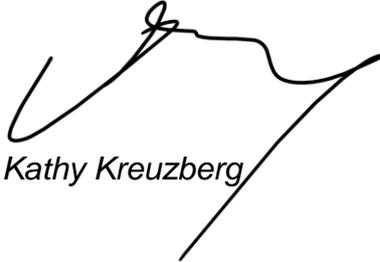
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.

Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

entgegengebrachte Vertrauen und die schnelle Bearbeitung meiner Anfragen und die Unterstützung meiner Ideen und Pläne.



Kathy Kreuzberg

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 6, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Leistungssport
Verf.: Peter Biermann
Funktion: Leistungssportreferent (kommissarisch)
Kontakt: peter.biermann@berliner-karate-verband.de

Datum: 26.02.2025

Bericht für den Zeitraum Oktober 2024 bis März 2025

Im vorliegenden Zeitraum wurden folgende Aufgaben und Tätigkeiten durchgeführt:

- Teilnahme von Leistungssportkommissionssitzungen
- Kader-Anwesenheitslisten mit den Landestrainer*Innen auswerten
- Kadernsichtigungstermine mit den Landestrainer*Innen planen und koordinieren
- Kaderberufung mit den Landestrainer*Innen planen und koordinieren
- Kadertrainings mit den Landestrainer*Innen planen und koordinieren
- neue Sportordnung A für 2026 mit den Landestrainer*Innen erarbeitet und den Vorstand zur Prüfung vorgelegt
- Kadernschieben und Vereinsschreiben erstellen
- Teilnahme an einer erweiterten Präsidiumssitzung
- Kommunikation mit den Landestrainer*Innen
- Kommunikation mit Geschäftsstelle des BKV
- DM-Meldungen absprechen
- Präsenz bei der Deutschen Meisterschaften der Schüler 2024 und weiterer Turniere
- Kommunikation mit den Vereinstrainern
- regelmäßiger Besuch des Kumite- Kadertrainings

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Ausblick auf das Jahr 2025

Der Berliner Karate Verband und seine LeistungssportlerInnen sehen sich auf Grund der angespannten Haushaltslage 2025 mit den Herausforderungen der finanziellen Unterstützung unserer erfolgreichen LeistungssportlerInnen für Auslandsreisen konfrontiert.

Diese Entwicklungen werden wir mittel- und langfristig beobachten und aktiv mitgestalten.

Die Gestaltung und Weiterentwicklung des Leistungssportes ist eine große Herausforderung, unter anderem aufgrund der unterschiedlichen Interessen und Erwartungen der Akteure, die in der Umsetzung beteiligt sind.

Ich danke den Mitgliedern des Präsidiums und der Geschäftsstelle für das Vertrauen, das sie mir entgegengebracht wurde. Vielen Dank an die Landestrainer*Innen und Joern Vater für die gelungene Zusammenarbeit.

Mit sportlichem Gruß

Gez. Peter Biermann

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Kampfrichterwesen
Verf.: Corbie, Ken
Funktion: Kampfrichterreferent
Kontakt: ken.corbie@berliner-karate-verband.de

Datum: 24.02.2025

Bericht für den Zeitraum 14.02.2024-24.02.2025

Nach einem ereignisreichen Jahr 2023 setzte sich die Entwicklung des Kampfrichterwesens im Berliner Karate Verband e.V. im Jahr 2024 kontinuierlich fort. Der Fokus lag auf der qualitativen Weiterentwicklung, einer verstärkten Einbindung neuer Kampfrichter und der Vorbereitung auf zukünftige Herausforderungen.

Einsätze und Highlights Berichtszeitraum waren insgesamt 205 Kampfrichtereinsätze, die 47 Wettkämpfe begleiteten. Besonders hervorzuheben sind einige bedeutende Veranstaltungen:

- Landesmeisterschaft Berlin (04.05.2024): Hier waren 20 Kampfrichter im Einsatz. Die Veranstaltung verlief reibungslos und bot den Kampfrichtern wertvolle Praxiserfahrung.
- Nachwuchswettkampf (12.12.2024): Ein wichtiges Turnier für den Nachwuchsbereich mit 18 Kampfrichtern.
- Berlin Open (BO): Trotz hoher Erwartungen blieb die Beteiligung hinter den Erwartungen zurück. Dennoch waren insgesamt 61 Kampfrichter im Einsatz.
- Berliner Meisterschaft (15.02.2025): Mit 21 Kampfrichtern wurden die Wettbewerbe der Altersklassen U16, U18, U21, Leistungsklasse und Para-Karate erfolgreich durchgeführt.

Herausragende Kampfrichterleistungen

Besonders engagiert zeigten sich Mustafa Allanbay, Ilyass Daiyf sowie Mustafa und Hasibe Atak. Ihr hoher Einsatz und ihre Zuverlässigkeit trugen maßgeblich zum Erfolg der Wettkämpfe bei. Ein besonderer Dank gilt ihnen für ihr unermüdliches Engagement.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Ilyass Daiyf wurde von mir beim Präsidium für die Internationale Kampfrichterlaufbahn vorgeschlagen. Der Vorschlag wurde einstimmig an den DKV e.V. gemeldet. Derzeit ist der DKV jedoch mit internationalen Kampfrichtern gut aufgestellt, sodass aktuell kein Platz für einen weiteren besteht. Der Vorschlag bleibt jedoch vermerkt.

Entwicklung und Zukunftsperspektiven

Ein zentrales Ziel für die kommenden Jahre ist die Ausbildung weiterer Bundeskampfrichter. Der Bundeskampfrichterreferent äußerte den Wunsch nach einer stärkeren Präsenz Berliner Kampfrichter auf Bundesebene. Dies wird eine zentrale Aufgabe für die nächsten Jahre sein.

Ein wichtiger Schritt in diese Richtung ist die geplante Teilnahme von Mustafa Atak an der Bundeskampfrichterprüfung im Jahr 2025. Seine Entwicklung wird vom Verband aktiv unterstützt, um eine erfolgreiche Prüfung zu ermöglichen.

Zudem ist erfreulich zu beobachten, dass die Reisebereitschaft der Berliner Kampfrichter langsam steigt. Nur durch viele Turniere, auch außerhalb von Berlin, kann das Leistungsniveau weiter verbessert werden. Dies ist ein wichtiger Schritt zur qualitativen Weiterentwicklung unserer Kampfrichter und trägt langfristig zur Stärkung unseres Verbandes bei.

Es hat sich zudem sehr bewährt, erfahrene Kampfrichter aus anderen Landesverbänden einzuladen. Dies trägt maßgeblich dazu bei, die Qualität zu steigern und Wissen weiterzugeben. Die Zusammenarbeit mit externen Kampfrichtern bietet unseren Berliner Offiziellen wertvolle Möglichkeiten zur Weiterentwicklung.

Ausblick

Die kommenden Jahre werden geprägt sein von der weiteren Förderung und Ausbildung neuer Kampfrichter sowie der Vorbereitung auf große nationale und internationale Turniere. Insbesondere die Berlin Open 2025 als DKV-Qualifikationsturnier wird eine besondere Herausforderung und Chance zugleich sein.

Dank und Schlusswort

Mein Dank gilt allen Kampfrichtern, die sich mit großem Einsatz für den Verband engagieren. Ohne ihre harte Arbeit wäre die Durchführung der zahlreichen Wettkämpfe nicht möglich. Ebenso danke ich dem Präsidium für seine Unterstützung und freue mich darauf, gemeinsam mit meinem Team die nächsten Herausforderungen anzugehen.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Ein besonderer Dank geht an Andreas Heß für die Durchführung der DAN-Anwärter-Lehrgänge und seine wertvolle Unterstützung als Stellvertreter. Sein Engagement trägt maßgeblich zur erfolgreichen Ausbildung und Entwicklung der Kampfrichter im Berliner Karate Verband bei.

Mit sportlichen Grüßen,

Ken Corbie
Kampfrichterreferent
Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Aus- und Fortbildung
Verf.: Beyer, Thorsten
Funktion: Referent für Aus- und Fortbildung
Kontakt: Thorsten.Beyer@berliner-karate-verband.de

Datum: 06.02.2025

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 – 31.12.2024

1. Ausbildung zum C-Trainer / zur C-Trainerin (Breitensport):

- Einsatz der entsprechenden Fachreferenten und Fachreferentinnen,
- Abnahme der Abschlussprüfung (Lehrprobe, Klausur).

2. Fortbildung für C/B-Trainer/-innen:

Für die fachlichen Fortbildungsveranstaltungen wurden in diesem Jahr u. a. folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Differenzielles Lernen,
- didaktische Aspekte des Karate-Trainings.

Ausblick auf das Jahr 2025

- Durchführung einer Ausbildung zum / zur Trainer/-in C (Breitensport)
- Durchführung von mind. zwei Fortbildungsmaßnahmen für Trainer/-innen

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 6, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Pressereferentin
Verf.: Brigitte Benjes
Kontakt: Brigitte.Benjes@berliner-karate-verband.de

Datum: 12. Februar 2025

Bericht für den Zeitraum von März 2024 - jetzt

Gemäß der Satzung § 2 Abs. c besteht eine Aufgabe des Verbandes u.a. darin, die Öffentlichkeit über seine Ziele und Tätigkeiten zu unterrichten.

Dem kam ich innerhalb meines Aufgabenbereiches nach, indem ich für die Internetseite des BKV über

- Besondere Verbandsereignisse wie den BKV-Tag
- Lehrgänge
- Berliner Turniere und Meisterschaften
- Turniere und Meisterschaften außerhalb Berlins, an denen Berliner Sportler:innen beteiligt waren,
- Sonstige besondere Anlässe

berichtete, bzw. Berichte anderer Personen entgegennahm und für die Internetseite aufbereitete.

Als Ziel hatte ich mir gesetzt, regelmäßig Themen aus dem Verbandsleben zu finden, um diesen Teil des Internetauftritts abwechslungsreich zu gestalten und somit den potentiellen Nutzer:innen der Seite viele Neuigkeiten zu bieten.

Außer in der Ferienzeit ist die Arbeit einer Medienreferentin über das gesamte Jahr verteilt.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Ausblick auf das Jahr 2025

Die Berichterstattung über Turniere steht im Vordergrund meiner Tätigkeit.

Der Informationsteil unserer Internetseite lebt von den Informationen, die ich von den Referent:innen und den Vereinen erhalte. Somit bin ich für alle Hinweise und Berichte, die mir zugesandt werden, sehr dankbar.

Wenn es mir die Zeit erlaubt und ich willkommen bin, besuche ich weiterhin Vereine.

Ich bedanke mich bei allen, die ihre Berichte an den BKV gesandt haben und die mich bei der Beschaffung von Informationen unterstützt haben.

Die Zusammenarbeit im Team und mit Theresa Jäkel in der Geschäftsstelle war äußerst konstruktiv und sehr angenehm.

Da ich bemerke, dass der Kontakt zum Karate nicht mehr so groß ist, wie es nach meiner Ansicht diese Tätigkeit erfordert, würde ich mich freuen, wenn eine andere Person diese Position besetzen würde. Natürlich mache ich weiter, bis jemand den Bereich übernimmt, zur nächsten Wahl werde ich aber keinesfalls noch einmal antreten.

Gez. Brigitte Benjes

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Para-Karate
Verf.: Heiko Kuppi
Funktion: Referent für Menschen mit Behinderung
Kontakt: heiko.kuppi@berliner-karate-verband.de

Berlin, 13.01.2025

Bericht für den Zeitraum 01.01.202-31.12.2024

Liebes BKV-Team,

Mit dem Jahr 2024 begann im Para-Karate Berlin wieder mit die Kooperation mit der Sonderpädagogischschule am Pappelhof unter der Leitung des KCK mit Dajana Hemmann und mir als Trainer eine Kooperation Bei den Berliner Meisterschaften präsentierten sich wieder, wie gewohnt, Lara Hemmann und Mike Richter. Stefan Heine war nicht mehr dabei, er hatte Ende 2023 seine sportliche Wettkampffära beendet. Bei der DM 2024 kam Mike Richter diesmal auf Platz 2 ein, nicht nur eine statistische Verbesserung, sondern auch eine erhebliche sportliche Steigerung. Lara Hemmann startete auch auf der DM und konnte sich wieder den 3.Platz sichern. Lara ist von uns bereits in den C-Kader des DKV aufgenommen worden. Mike durfte in diesem Jahr auch zum ersten Mal für das DKV-Para-Karate Nationalteam bei der EM in Zadar starten und gewann auf Anhieb eine Medaille. Er belegte mit einer sehr überzeugenden Leistung den 3.Platz.

Bei den Berlin Open landete Mike Richter auf dem zweiten Platz, sehr ungünstig wirkte sich aus, dass Mike bis kurz vor dem Wettkampf verletzt war und nicht trainieren konnte. Sein Kontrahent Albert Singer gewann vor ihm, wie auch schon die DM. Lara Hemmann und Mike Richter werden auch individuell von mir gefördert und trainieren auch regelmäßig in der Motorikgruppe des ACB. An der Eichsfeld Open in Thüringen nahm Mike und Lara auch wieder teil.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Ausblick auf das Jahr 2025

Für Mike Richter stehen 2025 viele internationale Wettkämpfe als Nationalkader an. So die EM in Erewan, A-League Turnier in Porec und die WM in Kairo an. Es fehlt natürlich immer noch an Nachwuchs im Para-Karate Bereich, nur wenige Vereine bieten Karate auch für Menschen mit Handicap an. Im ACB trainiere ich weiterhin eine Gruppe im Para-Karate, besonders mit Emily, 12 Jahre, und Louis 6 Jahre.

An dieser Stelle noch einmal mein Lob an die Betreuer und Begleiter unserer Para-Karate Athleten. Ohne Euch wären diese Erfolge nicht möglich. Danke an Kathrin Brachwitz, Helga und Tobias Balkie, welche sich stark im Motorikgruppentraining engagieren und auch an Dajana und Timo Hemmann.

Vielen Dank nun auch an Kathrin Brachwitz für die ständige Begleitung meiner Tätigkeit und dem gesamten BKV-Team für das ausgesprochene Vertrauen und ständige Unterstützung über das gesamte Jahr 2024 und auch an Theresa für ihre präzise Informationsübermittlung und Koordinierung.

Mit hochkarätigen Grüßen
Heiko Kuppi

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Jugend

Verf.: Nicole Richter

Funktion: Jugendreferent

Datum: 09.02.2025

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 – 01.01.2025

Rückblick 2024

1. Teilnahme an Landeskadertrainings

Regelmäßige Teilnahme an den Landeskadertrainings, insbesondere im Kumite-Bereich, um die Nachwuchsathleten besser kennenzulernen, ihre Entwicklung zu verfolgen und eine stärkere Verbindung zur Jugend aufzubauen.

2. Organisation von NachwuchsCups

Planung und Durchführung von NachwuchsCups zur Förderung junger Talente, um ihnen frühzeitig Wettkampferfahrung zu ermöglichen und die Nachwuchsarbeit im Verband zu stärken.

3. Unterstützung bei den Berliner Meisterschaften

Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung der Berliner Meisterschaften, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sicherzustellen und den jungen Athleten optimale Wettkampfbedingungen zu bieten.

4. Begleitung des Landeskaders bei den Deutschen Meisterschaften

Unterstützung der Landeskadertrainer bei den Deutschen Meisterschaften, Betreuung der Athleten während des Wettkampfs und Förderung der Teamdynamik innerhalb des Landeskaders.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Dieser Bericht zeigt die aktive Einbindung in die Nachwuchsarbeit und die enge Zusammenarbeit mit Trainern, Athleten und Funktionären zur Weiterentwicklung des Jugendbereichs.

Auch in Bezug auf Partizipation mehrere LSB und Sportjugendevents war ich präsent.

Ausblick 2025

Für das Jahr 2025 habe ich mir vorgenommen, mich mehr im Breitensportbereich zu zeigen und auch dort weiterhin mit den Breitensportreferenten im Austausch zu bleiben. Die NachwuchsCups liegen mir auch weiterhin stark am Herzen, und ich werde mich auch dort wieder an der Organisation beteiligen.

Ich bedanke mich beim Präsidium für das entgegengebrachte Vertrauen und die gemeinsame Arbeit.

Ich freue mich auf weitere spannende Projekte und darauf, die Jugendarbeit im Sport gemeinsam voranzutreiben. Ich würde mich sehr auch über Ideen und Wünsche aus dem Vereinsbetrieb freuen.

Nicole Richter

Jugendreferentin

Berliner Karate Verband

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Frauen
Verf.: Werner, Franziska
Funktion: Frauenreferentin
Kontakt: Franziska.Werner@berliner-karate-verband.de

Datum: 08.02.2025

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 - 08.02.2025

- Teilnahme an dem außerordentlichen Bundesfrauentag
- An erweiterten Präsidiumssitzungen teilgenommen
- Frauenversammlung am 15.02.2024 ausgeführt
- gewählt zur Frauenreferentin
- Bestätigt vom Berliner Karate Verband auf der Mitgliederversammlung
- Einführung der Frauentaschen bei den Berlin Open und an anderen Turnieren
- Kinderschutzschulung
- Überarbeitung der Frauenverordnung
- Teilnahme an der ordentlichen Bundesfrauentag
- Teilnahme an einem Projekt der Frauenreferentinnen im Bund
- 2 Anfragen beantwortet, aufgrund einer Suche: Vereine für Frauengruppen und Selbstverteidigung.

Ausblick auf das Jahr 2025

- am BKV-Tag: Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen,
- Zeig dein Gesicht: Frauen im Karate (Bundes- und Landesebene)
- Umbenennung der Frauenreferentin zur Gleichstellungsreferentin
- Wie gehen wir mit der LGBTQ+ Trainierenden um, wenn welche im Verein trainieren möchten, bzw. wie geht man auch bei Turnieren vor.
- Einführung der Gleichstellungsverordnung: auf der Ebene vom DOSB

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

- Teilnahme an Projekten und Arbeitsgruppen mit anderen Vertreter/-innen der anderen Länder
- DKV bietet vom 04.09. - 07.09. einen 2. Ausbildungstermin zur "Guardian Girls Trainerin" an

<https://www.karate.de/de/aktuelles/meldungen/guardian-girls-ausbildung-24-10-24.php>

- Button auf der Startseite des BKV, der auf die Seite des DKV:
<https://www.karate.de/de/verband/ressorts/sexualisierte-gewalt.php> führt

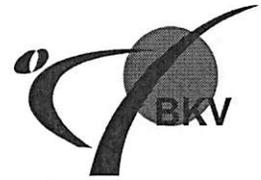
Vielen Dank und alles Gute für das Jahr 2025 an alle Mitglieder des BKV.

Viele Grüße

Franziska Werner

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Stilrichtung Shotokan
Verf.: Frank Asner
Funktion: Stilrichtungsreferent Shotokan
Kontakt: frank.asner@berliner-karate-verband.de

Datum: 11.02.2025

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024

Statistik

Die Mitgliederzahlen der Stilrichtung Shotokan sind weiter gestiegen.

Stand 11/2024: 1.657 Mitglieder der Stilrichtung Shotokan, dies entspricht 36,45 % der Mitglieder des BKV

Stand 11/2023: 1.533 Mitglieder der Stilrichtung Shotokan, dies entspricht 36,66 % der Mitglieder des BKV

Es gibt 30 gelistete Vereine der Stilrichtung Shotokan im BKV, davon 6 Vereine bis zu 10 Mitgliedern und 5 Vereine mit über 100 Mitgliedern. Der Rest befindet sich dazwischen.

Kyu-Prüfungen: 2023: 567; 2024 (Stand Dezember): 478. Diese Zahl ist aufgrund der Umstellung unvollständig also höher.

Die Zahl der Prüfer ist recht konstant:

2023: 6 A-Prüfer, 35 B-Prüfer und 5 C-Prüfer

2024: 6 A-Prüfer, 34 B-Prüfer und 8 C-Prüfer

Der BKV hat in einer Leitz-Cloud sämtliche Prüfer, Lizenzen, Dauer, Erweitertes Führungszeugnis, Vereinszugehörigkeit etc. erfasst. Zugriff haben nur die jeweiligen Stilrichtungsreferenten und die Geschäftsstelle. In den ersten Monaten der Praxis hat sich dies als bürokratisch und mit Mehrarbeit verbunden herausgestellt. Aus meiner Sicht sollte diese Verfahrensweise wieder abgeschafft werden.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Lehrgänge pp

Es fanden wieder verschiedene Lehrgänge zum Teil auch mit DAN-Prüfung statt.

Ein Prüfer-Lehrgang wurde durchgeführt und es gab eine rege Beteiligung.

Im Rahmen des Verbandstages wurde eine Kyu- und DAN-Prüfung durchgeführt.

Die Reihe der DAN-Vorbereitungstrainings werden weiterhin gut angenommen.

Im Jahr 2024 fanden 4 DAN-Prüfungen statt. Einige Prüflinge kamen auch von außerhalb Berlins. Alle Prüflinge haben bestanden. Berlin hat zahlreiche neue DAN-Träger. Wir gratulieren.

Shotokan-Cup

Der Shotokan-Cup musste bedauerlicherweise aus organisatorischen Gründen ausfallen.

Allgemeines

Auf der letzten Bundesversammlung des DKV wurde ein Entwurf für eine neue Verfahrensordnung für die Durchführung von Kyu-Prüfungen, DAN-Prüfungen, Erlangung von Prüferlizenzen und Anerkennung von DAN-Graden vorgestellt. Zu diesem Entwurf habe ich für die Stilrichtung eine kritische Stellungnahme abgegeben.

Ich habe an der Bundesstilrichtungssitzung Shotokan teilgenommen.

Ich habe an allen erweiterten Präsidiumssitzungen des BKV – egal ob in Präsenz oder online – teilgenommen. Zu den entsprechenden DKV-Mitarbeitern gibt es einen guten und kurzen Draht.

Es wurden diverse Anfragen beantwortet. Anträge auf Anerkennung von DAN-Graduierungen anderer Verbände wurden anerkannt aber auch abgelehnt.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate

Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.

Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Ausblick auf das Jahr 2025

Lehrgänge mit und ohne DAN-Prüfungen sind geplant. Das DAN-Vorbereitungstraining wird fortgeführt. Mehrere DAN-Prüfungen sind beantragt und genehmigt. Eine Beteiligung am Verbandstag in Form eines Prüferlehrganges mit anschließender Kyu-Prüfung sind angedacht.

Die Zusammenarbeit mit dem Präsidium und der Geschäftsstelle des BKV lief gut. Theresa ist sehr flexibel und arbeitet extrem schnell und äußerst zuverlässig.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 6, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: JKA Landesstilrichtung
Verf.: René Schinck
Funktion: Landesstilrichtungsreferent JKA
Kontakt: rene.schinck@berliner-karate-verband.de

Datum: 02.02.2025

Bericht für den Zeitraum: 01.01.2024 – 31.12.2024

Die Landesstilrichtung JKA veranstaltete zwei Großveranstaltungen und mehrere kleinere Events in Berlin.

Im März 2024 präsentierte die Landesstilrichtung JKA den mehrfachen Kata und Kumite Champion Kurihara Kazuaki. Er errang 6 mal in Folge den ersten Platz Kata bei den JKA All Japan Karate Championship und war mehrfacher JKA World Cup Sieger. Auch in der JKF und WKF hat Kurihara Sensei eine lange Liste von Erfolgen vorzuweisen. Das Seminar lief über drei Tage vom 08.-10.03.2024 und zog viele JKA Karate-, und Shotokan-Enthusiasten aus ganz Deutschland und anderen europäischen Staaten, wie England, Irland, Schottland, Polen, Italien, Frankreich, Tschechien u.a.m. an. Der Ausrichter des Lehrgangs war der JKA-Verein Shotokan Kyokai Berlin e.V. Im Zuge des Lehrgangs erfolgten Prüfungen der Landesstilrichtung und Bundesstilrichtung, sowie JKA spezifische Instruktor-, und Kampfrichterschulungen.

In der zweiten Jahreshälfte organisierte der JKA-Verein Shotokan Kyokai Berlin und die JKA Landesstilrichtung einen Lehrgang mit dem DKV Bundestrainer für Kata, E. Karamitsos Sensei und dem JKA Bundesstilrichtungsreferenten C. Dinu Sensei. Auch dieser Lehrgang war außerordentlich gut besucht. Viele Sportlerinnen und Sportler der Stilrichtungen Shotokan und JKA trainierten in einem Sportkomplex in Berlin Buch zusammen. In Absprache mit den zwei Lehrgangsreferenten war der Lehrgang für den Breitensport mit dem Gedanken „Shogai Karate“ (lebenslanges Karate) konzipiert. Es war sehr zu begrüßen, dass in diesem Sinne sowohl junge KaderathletInnen als auch sehr erfahrene Karateka (Jukuren) zusammen trainierten. Der Lehrgang war durch eine sehr gute Atmosphäre und Respekt geprägt.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

VertreterInnen der JKA-Landesstilrichtung besuchten im Laufe des Jahres verschiedene JKA-Seminare in Deutschland und Europa. Ein besonderes Highlight war dabei wieder der Besuch des JKA-Bundesstilrichtungslehrgangs mit Kawasoe Sensei in Hessen und die damit verbundene Bundesstilrichtungssitzung JKA Shokukai. Eine große Gruppe von über 20 SportlerInnen nahm am Trainingscamp in Tschechien mit 3 japanischen JKA-Ausbildern teil. Weiter waren wir bei JKA-Lehrgängen in Polen und England vertreten.

In Laufe des Jahres wurden weitere drei JKA spezifische Instruktor-, Prüfer- und Kampfrichterschulungen in Berlin angeboten.

3 Vertreter der JKA-Landesstilrichtungsrichtung unter Leitung des stell. Landesstilrichtungsreferenten Christian Stein nahmen am JKA Autumn Joint Camp in Tokyo, Japan teil und legten Qualifikationen ab. Christian Stein wurde von Vice Chiefinstructor Y. Ogura Sensei bei einer offiziellen Zeremonie mit einer Ehrenurkunde für die 10. Teilnahme am JKA Joint Camp (JKA Ausbildungstrainingslagers) vor den internationalen Länder-VertreterInnen der JKA ausgezeichnet.

Ausblick auf das Jahr 2025

Es sind für 2025 kleinere Veranstaltungen, wie Prüfungs- und Qualifikationslehrgänge geplant. Delegationen der Landesstilrichtung werden wieder an JKA-Seminaren in Europa (England, Ungarn, Polen, Tschechien) und Japan teilnehmen.

Ich möchte mich für die Unterstützung für unsere Arbeit bei allen unseren Mitgliedern, dem BKV-Vorstand, bei allen uns unterstützenden ReferentInnen und kooperierenden Vereinen der anderen Stilrichtungen bedanken.

*JKA Landesstilrichtungsreferent
René Schinck*

Berliner Karate Verband e. V.
 Stilrichtungsreferentin Wado Ryu
 Christina Gutz
 Mail: christina.gutz@berliner-karate-verband.de



25.11.2024

Rechenschaftsbericht 2024

Landesstilrichtungsreferentin Wado Ryu

Im Berichtszeitraum fanden folgende Tätigkeiten, Treffen bzw. Veranstaltungen statt, die von mir initiiert, organisiert und durchgeführt – bis auf die Lehrgänge mit Foster und Utriainen – bzw. in meiner Funktion als Landesstilrichtungsreferentin Wado Ryu besucht wurden:

- Wado-Ryu-Stilrichtungsversammlung am 12.01.2024 (Protokoll liegt dem BKV vor).
- Wado-Ryu-Prüfer*innenversammlung am 12.01.2024.
- JKF Wado Kai Lehrgang mit Tracey und Tracy Foster (England), organisiert von ProSport 24 und KCN, vom 15. bis 17.03.2024.
- Wado Ryu Pfingstlehrgang mit Shuzo Imai, Takamasa Arakawa (Japan), Bernd Alscher und Christina Gutz mit 110 Karateka aus fünf Nationen. Anerkannt auch als Wado Ryu Prüfer*innenlehrgang vom 18. bis 20.05.2024
- DKV Dan-Prüfungen am 20.05.2024 im Rahmen des Wado Ryu Pfingstlehrgangs.
- Leitung des Wado-Ryu-Workshops im Rahmen des BKV Verbandstages.
- Wado Ryu Lehrgang mit Christina Gutz, Murat Salbas, Dr. Nico Ruf am 13.10.2024. Anerkannt auch als Wado Ryu Prüfer*innenlehrgang.
- JKF Wado Kai Lehrgang mit Niko Utriainen (Finnland), organisiert von ProSport 24 und KCN, vom 15. bis 17.11.2024.
- 1. Kyu-Prüfung am 23.11.2024.
- Teilnahme an den online durchgeführten Wado-Ryu-Bundesmeetings 2024.
- Abgabe der Landesprüfer*innenliste Wado Ryu 2024 an den BKV.
- Fortsetzung des traditionellen Wado Ryu Trainings in der Sportschule Nippon (wöchentlich am Samstagmorgen) mit Bernd Alscher, Christina Gutz, Knut Paul. Dank an Andreas Sparmann, der sein Dojo zur Verfügung stellt.

Für die gute Zusammenarbeit mit dem Präsidium, den Berliner Wado Ryu Vereinen und mit der Geschäftsstelle bedanke ich mich.

gez. Christina Gutz

Landesstilrichtungsreferentin Wado Ryu
 Berliner Karate Verband e. V.

Rechenschaftsbericht 2024

Shito Ryu Berlin hat folgende Bundeslehrgänge in Berlin unter der Leitung von Carlos Molina veranstaltet:

- Mailehrgang (11./12. Mai) mit hoher Danprüfung
- Adventslehrgang (14./15. Dezember)

Weitere Veranstaltungen:

- Vereinsjubiläum 35 Jahre Shi Shi no Dojo (01. Juni)
- Sommercamp Ruhlesee (14.-16. Juni) mit Anselm Stahl, Johannes Köster, Marcus Gutzmer und weiteren Referent/inn/en

Aktivitäten von Johannes Köster:

- Prüfung zum 7. Dan im Rahmen des Mailehrgangs in Berlin
- Referent auf dem 1. BKV Verbandstag (14. September)
- Leitung des DKV Shito Ryu und Durchführung der Bundesversammlung in Berlin mit Wiederwahl zum Bundesstilrichtungsreferenten (14. Dezember)

Aktivitäten von Shihan Carlos Molina:

- Leitung nationaler und internationaler Lehrgänge
- Leitung des Dento Shito Ryu International (DSI)

Johannes Köster



Tätigkeitsbericht 2024

Im Jahr 2024 waren unsere Vereine der Stilrichtung Jishinkan Karate-Do (JKD) im Berliner Karate Verband e.V. (BKV) wieder sehr aktiv am Trainings-, Wettkampf- und Lehrgangsgeschehen beteiligt. Mit insgesamt 619 Mitgliedern in fünf Vereinen zum Stichtag 31.12.2024 konnten wir unseren stetigen Wachstumskurs der zurückliegenden Jahre fortsetzen und diesmal sogar kräftig zulegen. Unser Anteil am Landesfachverband ist beachtlich, ebenso stabil ist unsere Stilrichtung im Bund. Ein herzliches Dankeschön an alle ehren- und hauptamtlichen Kräfte, die mit ihrem verlässlichen Engagement tagtäglich zu dieser nachhaltigen Entwicklung beitragen.

Am 07.03.2024 fand die ordentliche JKD Landesstilrichtungsversammlung statt.

Meine Stellvertreterin, Vivien Kunc, und ich haben abwechselnd oder gemeinsam an allen erweiterten Präsidiumssitzungen des BKV teilgenommen. Vielen Dank für das reibungslose Teamplay.

Am 08.06.2024 haben wir zu unserer Bundesstilrichtungsmaßnahme JKD & friends in den Sportkomplex Berlin eingeladen. Sieben Trainerinnen und Trainer ließen diesen Lehrgang mit einem bunten Programm zu einem echten Highlight für alle teilnehmenden Karateka werden. Dieser Termin wurde zur Verlängerung von JKD Prüferlizenzen anerkannt, ebenso für Trainer C und B Lizenzen.

Sportlich waren unsere Vereine wieder sehr aktiv. Auch in diesem Jahr verzichte ich darauf, die Wettkampferfolge im Einzelnen zu benennen. Mit Morris Tellocke, Haruaki Kuniyasu und Shouta Kuniyasu vom Berliner TSC e.V. freut sich unsere Stilrichtung über drei Qualifizierungen für den Bundeskader des Deutschen Karate Verbandes e.V. (DKV).

Im Jahresverlauf wurden viele Kyu-Prüfungen nach JKD Prüfungsprogramm abgenommen und mit dem BKV bzw. DKV abgerechnet. Am 06., 07. (mit dem japanischen Gastprüfer Toshihito Kokubun) und 23.11.2024 (JKD Landesstilrichtungsmaßnahme) fanden in Berlin JKD Danprüfungen vom 1. bis 6. Dan statt.

Wir bedanken uns bei allen Sportfreundinnen und Sportfreunden über alle Vereine und Stilrichtungen innerhalb und außerhalb des BKV hinweg für das gemeinsame Miteinander.

Berlin, 27.02.2025

Christopher Krähnert
JKD Landesstilrichtungsreferent Berlin

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Goju-Ryu
Verf.: Wilson Sturm
Funktion: Stilrichtungsreferent
Kontakt: wilson.sturm@berliner-karate-verband.de

Datum: 08.01.2025

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024-31.12.2024

Der Stilrichtungsreferent hat die Interessen der 10 Berliner Goju-Ryu Vereine mit insgesamt 146 Mitglieder im Verband vertreten.

Der 2023 neu gegründete Verein OGKVB e.V., hat mit Unterstützung des StR. eine Hallenzeit am Fr. u. So. vom Bezirkssportbund Steglitz-Zehlendorf erhalten. Es gab einen regen Austausch zwischen dem 1. Vorsitzenden Prof. Dr. Filipe Castro de Soeiro und Unterstützung bei seiner Integration im Verband.

Von Januar-Dezember fand ein monatliches Gemeinschaftstraining für Bunkai und Kata 1x monatl. 2 Std. statt. Ziel war die stärkere Bindung der einzelnen Vereine an die Stilrichtung.

Prüfer A: Prof. Dr. Franz Diemand und Wilson Sturm

Prüfer B: Andreas Hess, Pierre Steuer, Jan Hoffmann, Isabel Perea, (neu) Felipe Tsoy, (Anwärter) Prof. Dr. Filipe Castor de Soeiro

Veranstaltungen im Jahr 2024

12 Kata und Bunkai Termine für alle BKV-Vereine Goju-Ryu Kata (Tsunami Berlin),
20 Jahre Tsunami Berlin e.V. Bundeslehrgang Karate-Do und Dan-Prüfung,
Lehrgang mit Alexander Jäckel/Isabel Perea (Goju-Ryu Berlin e.V.)
Sommercamp Kumite (Zanshin Berlin e.V.)
BKV Verbandstag Trainingseinheit Goju-Ryu, Roppon-Kumite (Ekhtiari u. Sturm)


Wilson Sturm

BERLINER KARATE VERBAND e. V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e. V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e. V.



Tätigkeitsbericht für das Kadertraining Kumite 2024

Verfasser: Junis Nassar

Kontakt: junis.nassar@berliner-karate-verband.de

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024-31.12.2024

Der Trainerstab

Selin Isik: Kadertrainerin Kumite U12, U14
Junis Nassar, Kadertrainer Kumite U16, U18, U21, LK

Aufgabenfeld

Die zentrale Rolle des Trainerstabs Kumite ist die Planung, Durchführung und Nachbereitung der Kadermaßnahmen. Auf den Deutschen Meisterschaften und den Wettkämpfen, die als Kadermaßnahmen ausgeschrieben sind, stehen sie als Coaches und offizielle Landesvertreter zur Seite. Des Weiteren führen sie auf Wettkämpfen und im Sichtungstraining die Talentsuche durch. Die Kadertrainer nehmen eine zentrale Rolle innerhalb der Leistungssportkommission ein. Hier sind sie im großen Umfang an der Planung von Leistungssportkonzepten, Kaderstrukturen und der Nominierung von DM-Teilnehmern beteiligt (siehe Tätigkeitsbericht Leistungssportkommission).

Leistungsdifferenzierung

Aus Gründen der Leistungsdifferenzierung wurden zwei verschiedene Wettkampfpläne erstellt. Rhein Shia, Arawaza Cup, Berlin Open und Banzai Cup wurden exklusiv für die Leistungsspitze als Kadermaßnahmen angeboten. Dresden Open, Chikara Cup, Thuringia Open, Eichsfeld Open und Chemnitz Open wurden allen Kadermitgliedern als Kadermaßnahme angeboten. Wir begrüßen es ausdrücklich wenn Kadermitgliedern auch eigenverantwortlich Wettkämpfe besuchen, die für sie keine Kadermaßnahme darstellen.

Kadermaßnahmen 2024

Folgende Kadermaßnahmen haben im angegebenen Zeitraum stattgefunden:

Datum:	Kadermaßnahme	Zielgruppe
06.01.2024	Wettkampf: Rhein Shiai	alle Altersklassen. Leistungsspitze
27.01.	Wettkampf: Dresden Open	alle Altersklassen, alle Kadermitglieder
25.02.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
03.03.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
16.03.	Wettkampf: Chikara Cup	alle altersklassen, alle Kadermitglieder
14.04.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
27.-28.04.	Wettkampf: Arawaza Cup	alle Altersklassen, Leistungsspitze
12.05.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
26.05.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
15.06.	Wettkampf: Thuringia Open	alle Altersklassen, alle Kadermitglieder
23.06.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
70.07.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
14.07.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
31.08.	Wettkampf: Eichsfeld Open	alle Altersklassen, alle Kadermitglieder
08.09.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
14.09.	Offenes Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
22.09.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
06.10.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
13.10.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
26.-27.10.	Wettkampf: Banzai Cup	alle Altersklassen, Leistungsspitze
10.11.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen
16.11.	Wettkampf: Berlin Open	alle Altersklassen, Leistungsspitze
30.11.	Wettkampf: Chemnitz Open	alle Altersklassen, alle Kadermitglieder
01.12.	Kaderspecial Taekwondo	alle Altersklassen
15.12.	Kadertraining Kumite	alle Altersklassen

Coaching

Vor den Kadermaßnahmen und den DMs wurde abgefragt, ob ein Coaching der Teilnehmer von den Kadertrainern erwünscht wird. Den Vereinstrainern wurde beim Wettkampfcoaching stets der Vortritt gelassen. Die Kadertrainer verstehen sich als Unterstützung im Hintergrund.

Trainingsort

Als Leistungsstützpunkt Kumite hat sich die Dojo des Karate Club Wedding etabliert. Wir bedanken uns beim KCW für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Der Landeskader Kumite

Karateka, die einen gültigen Kaderstatus besitzen, erfolgreich das Sichtungstraining absolviert haben oder einer persönlichen Einladung des Trainerstabs gefolgt sind, haben die Erlaubnis, am Kadertraining teilzunehmen.

Die genaue Zugehörigkeit innerhalb der Kaderstrukturen wird durch *Anlage A zur Sportordnung - AV Kaderstruktur* geregelt. Folgende Kadersatus werden vergeben: A, B, C, Anwärter.

Zusammensetzung des Landeskaders Kumite 2024:

	A ♀	A ♂	B ♀	B ♂	C ♀	C ♂	Anw. ♀	Anw. ♂
U12/U14	-	-	-	2	7	11	8	2
U16/U18/U21/LK	4	4	2	2	4	16	1	1

Gesamtgröße des Landeskaders Kumite U12/U14: 30, davon 15 männlich, 15 weiblich

Gesamtgröße des Landeskaders Kumite U16/U18/U21/LK: 34, davon 23 männlich, 11 weiblich

Für das Jahr 2025 erhalten die Kaderathleten neue Kaderbriefe und Einladungen für das Kadertraining. Zusammen mit Peter Biermann wurde die Anlage der Sportordnung *AV Kaderstruktur*, die die Kaderzugehörigkeit und den Kaderstatus regelt, überarbeitet. Sie soll 2026 in Kraft treten. Der Trainerstab Kumite bedankt sich bei Peter Biermann für die Unterstützung.



Selin Isik, Berlin den 12.01.2025
Landeskadertrainerin Kumite U12/U14




Junis Nassar, Berlin den 12.01.2025
Landeskadertrainerin Kumite U16/U18/U21/LK

BERLINER KARATE VERBAND e. V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e. V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e. V.



Tätigkeitsbericht für das Kadertraining Kumite U12/U14 2024

Verfasser: Selin Isik

Kontakt: selin.isik@berliner-karate-verband.de

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024-31.12.2024

Seit dem 01.09.2023 trete ich, Selin Isik, als Landeskadertrainerin Kumite der U12/U14 auf.

Während der längeren Krankheitsphase von Junis Nassar, vertrat ich ihn als Kadertrainer U16/U18/U21/LK.

Ich nahm an allen Leistungssportkommissionssitzungen und den internen Kumite-Team-Meetings teil, die zusammen mit Peter Biermann veranstaltet wurden.

Das Aufgabenfeld, Die Kadermaßnahmen, die Kaderzusammensetzung und weitere Informationen sind dem Bericht von Junis Nassar zum Gesamtlandeskader Kumite zu entnehmen.

Selin Isik, Berlin den 12.01.2025
Landeskadertrainerin Kumite U12/U14

Berliner Karate Verband e.V.
Priesterweg 4
10829 Berlin

Berlin, 18.12.2024

Tätigkeitsbericht von David Herms – Landestrainer Kata 2024

Im Jahr 2024 trainierten insgesamt 47 Athlet*innen im Kata Landeskader des Berliner Karate Verband e.V. Trainingsschwerpunkte bei meinen Trainingseinheiten war die Verbesserung der Grundtechniken (Kihon), um somit eine Verbesserung in der spezifischen Disziplin zu erreichen. Besonderer Fokus lag dabei auf dem effektiven Einsatz der Hüftarbeit, damit die Karatetechniken noch stärker werden.

Die Athlet*innen wurden von mir auf verschiedenen Wettkämpfen betreut, wobei ich in den meisten Fällen die Karateka meines Vereins betreut habe. Festzustellen ist, dass die Athlet*innen von Jahr zu Jahr bessere Erfolge erzielen und immer mehr in den Bundeskader berufen werden.

Zusätzlich zu vielen Platzierungen bei kleineren Wettkämpfen möchte ich folgende bemerkenswerte Erfolge an dieser Stelle erwähnen:

Haruaki Kuniyasu: 3. Platz deutsche Meisterschaften U16, 2. Platz Rheinland Pfalz Open, 7. Platz Youth League in Porec, erreichen des Poolfinals bei der Youth League in Venedig, Teilnahme an den WKF Weltmeisterschaften im Einzel (eine Runde gewonnen) und Team

Shouta Kuniyasu: 2. Platz deutsche Meisterschaften U14, erreichen des Poolfinals bei der Youth League in Venedig

Daniil Illi: 3. Platz deutsche Meisterschaften U14

Morris Tellocke: 5. Platz deutsche Meisterschaften der Leistungsklasse, 3. Platz Basel Open

Folgende berliner Athlet*innen sind für den Kata Bundeskader 2025 berufen worden:

Morris Tellocke – Perspektiv Kader (Leistungsklasse)

Haruaki Kuniyasu – Nachwuchskader 1

Shouta Kuniyasu – erweiterter Nachwuchskader 2

Mit freundlichen Grüßen



David Herms

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Landestrainer

Verf.: Boris Mahn

Funktion: Landestrainer Kata

Kontakt: boris.mahn@berliner-karate-verband.de

Datum: 12.12.2024

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024

Als Landestrainer Kata war ich im Jahr 2024 in besonderem Maße für den Bereich Stützpunkttraining verantwortlich. Dieses Konzept wurde erstmals in diesem Jahr eingeführt und hat sich als äußerst erfolgreich erwiesen. Durch das Stützpunkttraining konnten wir eine beeindruckende Anzahl an Athletinnen erreichen und fördern.

Das Angebot ermöglichte eine deutliche Erhöhung des Trainingsumfangs für unsere Athletinnen, wodurch nicht nur ihre individuelle Leistung verbessert werden konnte, sondern auch die Kaderngemeinschaft insgesamt enger zusammenwuchs. Dies hat das Teamgefühl gestärkt und eine wichtige Grundlage für den Erfolg bei Wettkämpfen geschaffen.

Darüber hinaus wurden spezifische zielgruppengenaue Trainingsinhalte angeboten, die auf die besonderen Anforderungen im Bereich Kata abgestimmt waren. Im Fokus stand hierbei die Verbesserung von Stabilität, Rhythmusgefühl und technischer Präsenz. Diese Aspekte wurden gezielt trainiert, um die Athletinnen optimal auf ihre Wettkämpfe vorzubereiten und ihre Leistungsfähigkeit nachhaltig zu steigern.

Zusätzlich zu meiner Arbeit im Training habe ich an allen entscheidenden Sitzungen des Landesverbandes und des Bundes teilgenommen, um die Interessen des Kata-Bereichs bestmöglich zu vertreten und zur Weiterentwicklung des Sports beizutragen. Darüber hinaus war ich auf allen Meisterschaften – sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene – als Trainer präsent, um die Athletinnen direkt vor Ort zu betreuen und zu unterstützen.

Das Jahr 2024 war somit geprägt von einem intensiven Engagement, das nicht nur zur individuellen Entwicklung der Athletinnen, sondern auch zur Stärkung der Gemeinschaft und zur Förderung des Kata-Sports insgesamt beigetragen hat. Ich freue mich darauf, diese Arbeit im kommenden Jahr fortzusetzen und weiter auszubauen.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

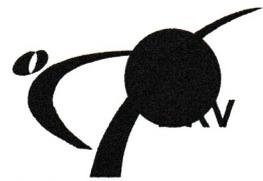
Ausblick auf das Jahr 2025

Ich stehe auch im Jahr 2025 weiterhin als Trainer zur Verfügung und freue mich darauf, meine Arbeit im Kata-Bereich fortzusetzen. Besonders am Herzen liegt mir dabei die Weiterentwicklung des Stützpunkttrainings, das sich als äußerst erfolgreich erwiesen hat. Ich möchte dieses Konzept weiter voranbringen, die Trainingsinhalte weiter optimieren und noch mehr Athletinnen erreichen, um ihre Leistung und die Kaderngemeinschaft nachhaltig zu stärken.

Ich danke dem Präsidium, meinen Trainerkolleginnen, sowie den Athletinnen und deren Trainerinnen herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Landestrainerin
Verf.: Roxanne Furcht
Funktion: Landestrainerin
Kontakt: roxanne.furcht@berliner-karate-verband.de

Datum: 12.12.2024

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024

Als Trainerin für den Bereich U12 und U14 war ich maßgeblich für die Durchführung aller Trainings verantwortlich und habe die Athleten und Athletinnen auf Meisterschaften betreut. Dabei war es mir besonders wichtig, den Athleten und Athletinnen eine solide technische Grundlage zu vermitteln und ihre individuellen Fähigkeiten zu fördern. Das Training war so ausgerichtet, dass die Kinder sowohl ihre technischen Fertigkeiten als auch ihre körperliche Kondition verbessern konnten, welche die Basis für ihre spätere Entwicklung im Sport bildet.

Ein zentraler Bestandteil meiner Arbeit war der technische Erwerb, wobei ich großen Wert darauf legte, dass die Athleten und Athletinnen die richtigen Bewegungsabläufe erlernten und diese mit Präzision und Leichtigkeit ausführen konnten. Ich habe dafür spezifische Übungen entwickelt, die auf das Alter und das Leistungsniveau der Athleten und Athletinnen abgestimmt waren, um eine langfristige Entwicklung zu gewährleisten. Ein weiterer wichtiger Aspekt meiner Arbeit war die gezielte Talentsichtung. Auf den Landesmeisterschaften habe ich Talente proaktiv zum Landestraining eingeladen und sie so direkt in den Kader eingebunden. Dies ermöglichte es mir, die Athleten und Athletinnen frühzeitig in das Leistungsnetzwerk des Verbands zu integrieren und ihre Entwicklung auf nationaler Ebene zu fördern.

Ausblick auf das Jahr 2025

Leider muss ich aus organisatorischen Gründen mitteilen, dass ich im Jahr 2025 nicht mehr als Trainerin zur Verfügung stehen kann. Diese Entscheidung fällt mir nicht leicht, da mir die Arbeit mit den Athleten und Athletinnen und die Weiterentwicklung des Teams stets sehr am Herzen lagen. Dennoch hoffe ich, dass der Bereich weiterhin erfolgreich fortgeführt wird und die Athleten und Athletinnen in ihrer Entwicklung bestmöglich unterstützt werden.

Ich danke dem Präsidium, meinen Trainerkollegen und -kolleginnen, sowie den Athleten und Athletinnen und deren Trainern und Trainerinnen herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Landestrainer

Verf.: Heiko Kuppi

Funktion: Landestrainer Kata

Kontakt: heiko.kuppi@berliner-karate-verband.de

Datum: 12.12.2024

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024

Als Trainer habe ich alle geplanten Trainingsmaßnahmen erfolgreich durchgeführt. Der Schwerpunkt meines Trainings lag insbesondere auf der Stabilisierung und Verfeinerung der technischen Abläufe. Ziel war es, die Athletinnen dabei zu unterstützen, eine konstante und präzise Technik zu entwickeln, die sowohl im Training als auch im Wettkampf abrufbar ist. Ein besonderer Fokus lag auf der Verbesserung der Technikfolgen, um sicherzustellen, dass diese nicht nur sauber ausgeführt, sondern auch flüssig und dynamisch miteinander verbunden werden können. Dazu wurden wiederholt einzelne Technikelemente isoliert geübt, bevor sie in der vollständigen Abfolge angewendet wurden. Zudem legte ich großen Wert auf die individuelle Anpassung der Übungen, um auf die spezifischen Stärken und Schwächen der Athletinnen einzugehen. Dies umfasste sowohl die Korrektur kleiner technischer Fehler als auch die Förderung eines bewussten Bewegungsgefühls, um langfristig eine nachhaltige Verbesserung zu erzielen. Die geplanten Trainingsmaßnahmen sind dem Jahresplan zu entnehmen, und die erreichten Athletinnen können den Anwesenheitslisten entnommen werden.

Ich danke dem Präsidium, meinen Trainerkolleginnen, sowie den Athletinnen und deren Trainerinnen herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Berlin, 09.01.25

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Athletiktrainer

Verf.: Jerome Obersteller

Funktion: Landestrainer

Kontakt: jerome.oberstellre@berliner-karate-verband.de

Datum: 12.12.2024

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2024

Tätigkeitsbericht von Jerome Obersteller

Einleitung Im Jahr 2024 war ich als Athletiktrainer des Gesamtkaders des Berliner Karate Verbands (BKV) tätig. Mein Hauptaugenmerk lag dabei auf der datenbasierten Leistungsdiagnostik und der kontinuierlichen Entwicklung der Athletinnen und Athleten. Durch gezielte Maßnahmen und individuelle Trainingspläne konnte ich zur Leistungssteigerung und langfristigen Entwicklung der Sportler beitragen.

Schwerpunkte meiner Tätigkeit

- **Datenbasierte Leistungsdiagnostik** Die Analyse von Leistungsdaten war ein zentraler Bestandteil meiner Arbeit. Regelmäßige Tests und Messungen ermöglichten eine genaue Beurteilung der physischen und konditionellen Entwicklung der Athletinnen und Athleten. Auf dieser Grundlage wurden Trainingsinhalte individuell angepasst, um spezifische Schwächen gezielt zu beheben und Stärken weiter auszubauen.
- **Erstellung von Trainingsanleitungen** Im Verlauf des Jahres stellte ich den Sportlern weiterführende Trainingsanleitungen zur Verfügung. Diese Anleitungen waren auf die individuellen Bedürfnisse jedes Athleten abgestimmt und beinhalteten sowohl allgemeine Athletikübungen als auch spezifische Karate-Techniken zur Leistungsoptimierung.
- **Zusammenarbeit auf Augenhöhe** Die Zusammenarbeit mit den Athletinnen und Athleten war stets von Transparenz, gegenseitiger Wertschätzung und Kommunikation auf Augenhöhe geprägt. Durch regelmäßige Feedbackgespräche konnte ich auf individuelle Anliegen eingehen und die

Trainingsprozesse kontinuierlich verbessern.

Ausblick auf das Jahr 2025

Im Jahr 2025 werde ich eine neue Position im Berliner Karate Verband übernehmen und als Kata-Kadertrainer für die Altersklassen U12 und U14 tätig sein. Mein Ziel ist es, in dieser Funktion junge Talente gezielt zu fördern und sie optimal auf nationale sowie internationale Wettkämpfe vorzubereiten.

Besonderes Augenmerk werde ich weiterhin auf die Verbindung von technischer Perfektion und physischer Leistungsfähigkeit legen, um den Nachwuchsathleten eine ganzheitliche Entwicklung zu ermöglichen.

Schlusswort

Ich danke dem Berliner Karate Verband für das Vertrauen und die Möglichkeit, den Leistungssport im vergangenen Jahr aktiv mitzugestalten. Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und darauf, weiterhin einen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung des Berliner Karate Sports leisten zu können.

Berlin, Januar 2025

Jerome Obersteller



Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 4, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Schiedsgericht im Berliner Karate Verband. e.V.

Verf.: Frank Asner

Funktion: Vorsitzender des Schiedsgerichts

Kontakt: frank.asner@berliner-karate-verband.de

Datum: 11.02.2025

Bericht für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024

Das Schiedsgericht musste im Berichtszeitraum nicht tätig werden.

Ausblick auf das Jahr 2025

Das Schiedsgericht hofft, dass es auch im Jahr 2025 nicht tätig werden muss.

Dank an alle, die sich zur Mitarbeit bereit erklärt haben.

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

Berliner Karate Verband e.V., Priesterweg 6, 10829 Berlin – E-Mail Geschäftsstelle: info@berliner-karate-verband.de

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2024

Ressort: Kinderschutz

Verf.: Boris Mahn

Funktion: Kinderschutzbeauftragter

Kontakt: boris.mahn@berliner-karate-verband.de

Datum: 26.02.2025

Bericht für den Zeitraum März 2024 – März 2025

Im Jahr 2024 haben wir als Verband große Anstrengungen unternommen, um den Kinder- und Jugendschutz weiter zu stärken. Die Sensibilisierung für dieses Thema ist essenziell, um allen jungen Athlet:innen ein sicheres Umfeld zu gewährleisten.

Unsere Arbeit fokussierte sich auf die Implementierung von Schutzmaßnahmen, die Schulung von Trainer:innen und Betreuer:innen sowie die Optimierung bestehender Konzepte.

Maßnahmen und Entwicklungen

- **Fortführung und Überprüfung des Kinderschutzkonzepts:**
 - Aktualisierung und Anpassung an neue gesetzliche Vorgaben
 - Implementierung von Präventionsmaßnahmen gegen Gewalt, Diskriminierung und Machtmissbrauch
- **Schulungen und Workshops:**
 - Durchführung von Sensibilisierungsschulungen für Trainer:innen und Funktionär:innen
 - Teilnahme an externen Fortbildungen zum Thema Kinderschutz
 - Schulung neuer Trainer:innen im Bereich Prävention und Intervention
- **Etablierung eines Melde- und Beschwerdesystems:**
 - Zusammenarbeit mit externen Beratungsstellen und Fachkräften
 - Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung mit der Staatsanwaltschaft Berlin zu Gewaltprävention und Kinderschutz
- **Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden:**
 - Regelmäßiger Austausch mit dem Landessportbund (LSB) und anderen Fachgremien
 - Netzwerkarbeit mit anderen Sportverbänden zur Entwicklung gemeinsamer Standards

Berliner Karate Verband e.V.

Dachverband für Karate
Mitglied im Landessportbund Berlin e.V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.



Berliner Karate Verband e.V.

- Beratung der Vereine bei der Implementierung eigener Schutzkonzepte
- **Prüfung und Sicherstellung der erweiterten Führungszeugnisse:**
 - Kontrolle der Einhaltung der Nachweispflicht für Trainer:innen und Betreuer:innen
 - Konsequente Durchsetzung der gesetzlichen Vorgaben

Herausforderungen

Die Implementierung eines umfassenden Kinderschutzkonzepts bleibt eine stetige Aufgabe. Besonders herausfordernd war die Sensibilisierung aller Beteiligten für die Relevanz präventiver Maßnahmen. Widerstände in einzelnen Vereinsstrukturen zeigen, dass weiterhin Aufklärungsarbeit notwendig ist.

Ausblick auf das Jahr 2025

Im kommenden Jahr möchten wir den Kinder- und Jugendschutz weiter ausbauen und die Strukturen noch transparenter gestalten. Wichtige Ziele sind:

- **Weiterführung und Ausweitung von Schulungsangeboten** für Trainer:innen, Athlet:innen und Eltern
- **Stärkere Vernetzung mit externen Beratungsstellen** zur professionellen Begleitung von Verdachtsfällen
- **Verbesserung des Melde- und Beschwerdesystems** für niedrigschwellige und anonyme Berichterstattung
- **Bewusstseinsbildung und Kommunikation stärken**, um Kinderschutz als festen Bestandteil der Vereins- und Verbandsarbeit zu verankern

Dank und Anerkennung

Ein besonderer Dank gilt allen Trainer:innen, Funktionär:innen und Ehrenamtlichen, die sich aktiv für den Schutz der Kinder und Jugendlichen im Verband einsetzen. Ihr Engagement ist ein essenzieller Baustein für eine sichere und förderliche Sportumgebung.

Nur gemeinsam können wir eine Kultur des Respekts und der Sicherheit schaffen, in der sich junge Sportler:innen bestmöglich entwickeln können.

Boris Mahn